

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1910**

252 (4.6.1910) Abendausgabe

# Badische Presse.

General-Anzeiger der Residenzstadt Karlsruhe und des Großherzogtums Baden.

Unabhängige und gelesenste Tageszeitung in Karlsruhe.

Gratis-Beilagen:

Wöchentlich 2 Nummern „Karlsruher Unterhaltungsblatt“, monatlich 2 Nummern „Kurier“, Anzeiger für Landwirtschaft, Garten-, Obst- und Weinbau, 1 Sommer- und 1 Winter-Jahresplanbuch und 1 schöner Wandkalender, sowie viele sonstige Beilagen.

Täglich 16 bis 40 Seiten. Weitaus größte Abonnentenzahl aller in Karlsruhe erscheinenden Zeitungen.

Eigentum und Verlag von F. Ziegler. Chefredakteur: Albert Herzig. Verantwortlich für Politik u. den allgemeinen Teil: H. Sch... d. Sedendorf, für Chronik u. Reiseber., E. Schloß, für den Anzeigenteil: A. Rindspacher, sämtlich in Karlsruhe.

Auflage: 35000 Expl. gedruckt auf 3 Brollings-Notationsmaschinen. In Karlsruhe und nächster Umgebung über 22000 Abonnenten.

Nr. 252.

Karlsruhe, Samstag den 4. Juni 1910.

Telephon-Nr. 86.

26. Jahrgang.

Nr. 30 des

## „Karlsruher Wohnungs-Anzeiger“ der „Badischen Presse“

wurde heute ausgegeben und enthält die neueste Zusammenstellung der in der „Bad. Presse“ zum Vermieten ausgeschriebenen Zimmer, Wohnungen und Ladenlokale.

Unsere heutige Mittagsausgabe Nr. 251 umfaßt 16 Seiten; die Abendausgabe Nr. 252 umfaßt 16 Seiten, inkl. Unterhaltungsblatt Nr. 45; zusammen 32 Seiten.

### Das Unterhaltungsblatt enthält:

Vom Besuch des Königs der Belgier am Kaiserhof. (Illustr.) — Die Goldinsel. Roman von Curt Kuffel. — Zum 75. Geburtstag des Papstes. (Mit Bild.) — Die Frühjahrsparade der Berliner Garnison. (Illustr.) — Verstorbenes Parlamentarier. (Illustr.) — Humoristisches. — Die Zivilisten der deutschen Bundesstaaten. (Illustr.) — Zur Enthüllung des Höhenriedberg-Denkmal. (Illustr.) — Julius Wolff. (Mit Bild.) — Rätselräde.

### Die Konservativen und die Enzyklika.

Berlin, 4. Juni. Auch die konservative Presse, welche über dem ersten Bekanntwerden der päpstlichen Enzyklika fast die Sprache verloren zu haben schien, beginnt sich, angesichts der allgemeinen Stimmung in evangelischen Kreisen, nach Vorliegen des italienischen Textes energischer mit der Enzyklika zu beschäftigen. Aus ihren Artikeln ergibt sich, daß den Konservativen jetzt auch vor einer nahen Waffenberührung mit dem Zentrum bange zu werden beginnt. Die hochkonservative „Kreuzzeitung“ schreibt nämlich:

„Entscheidend für die Beurteilung ist erstens die Bezeichnung der evangelischen Reformatoren als *omni orgoziosil e ribelli, nemici della Croce di Cristo*... *il Dio dei quali è il ventre (solche und aufrührerische Männer, Feinde des Kreuzes Christi)*... deren Gott der Bauch ist“... sodann die Beschimpfung der evangelischen Kirchen und Wälder als *pii corrotti* („sehr verkommen“), und endlich die Beschuldigung, daß die Reformation für die Kriege und Revolutionen und für die *corruzione di vizi*... a cui forse non era giunta l'età medioevale („die lasterhafte Verderbtheit... zu der das Mittelalter vielleicht nicht gelangt war“) verantwortlich sei. Das alles sind Urteile, die alle evangelischen Christen als ihnen selbst vom Papste zugefügte Beschimpfungen auffassen und offenbar auch auffassen sollen.“

Noch schärfer spricht sich die parteipolitische „Konservative Post“ aus. Sie schreibt:

„Die Wichtigkeit der Uebersetzung vorausgesetzt, enthält diese Enzyklika eine ebenso unwahre wie unerhört wegwerfende Beurteilung der Reformation und der evangelischen Kirche. Die hierzu bezuziehenden Organe der evangelischen Kirche werden sicherlich nicht verfehlen, diese von Haß gegen den Protestantismus, von einer trassen Unkenntnis der Geschichte und einer völligen Verkennung des Wesens der Reformation zeugenden Ausdrücke und Gedanken gehörend zurückzuweisen. Wir sind geradezu empört über eine derartige Kundgebung, und es soll daher auch an dieser Stelle betont werden, daß solche Worte das Empfinden weitaus weiter Kreise der evangelischen Staatsbürger auf das tiefste verletzen, sowie den konfessionellen Frieden direkt gefährden müssen und daß seine Zurückgewinnung gegen solche Angriffe sehr und nachdrücklich genug sein kann!“

Der kirchlich-konservative „Reichsbote“ schreibt: „Die Enzyklika des Papstes hat in der evangelischen Bevölkerung einen Sturm der Entrüstung hervorgerufen. Es wird wie wir hören, eine große Protestversammlung ohne Unterschied der kirchlichen Parteien vorbereitet, in welcher zum Ausdruck gebracht werden soll, daß wir die seitliche Verheerung des deutschen Volkes, die seinerzeit zum dreißigjährigen Kriege führte, der jodiel Unheil über Deutschland brachte, uns nicht mehr bieten lassen. Wir deutsche Evangelischen wollen in Frieden leben mit unseren katholischen Brüdern, deshalb protestieren wir gegen diese ewige Verheerung der katholischen Hierarchie mit ihrer konfessionellen Isolierung des katholischen Volkes auch im wirtschaftlichen, sozialen und politischen Leben. Wir müssen den Herren im Vatikan zeigen, daß wir über die Zeiten des Mittelalters längst hinaus sind und daß wir uns diese Beschimpfungen von dem Papst, deren Konsequenz die Wiedererrichtung der Ketzerverfolgungen wäre, nicht mehr gefallen lassen. Wir sind fern von Feindschaft gegen die katholische Kirche. Möge sie ihre Schwierigkeiten in ihrem eigenen Innern lösen, aber sie lasse uns in Ruhe. Wir ertragen solche Schmähungen nicht mehr.“

Die bündlerisch-konservative „Deutsche Reichspost“ in Stuttgart spricht die Erwartung aus, daß die preußische Regierung unermüdetlich den Gesandten beim Vatikan zurückziehen werde, um dem Papst zu erkennen zu geben, daß sich jeder Protestant vom Kaiser bis zum letzten seiner Untertanen durch den Inhalt der letzten Enzyklika aufs gröblichste beleidigt fühlt.

Die „Reichspost“ schreibt sodann heute weiter, daß die Evangelischen sich nicht um die Unsichtbarkeit des Papstes in dogmatischen Dingen der katholischen Kirche kümmern würden. Sie fährt dann fort:

Wenn der Papst aber die Reformatoren, die Männer, deren menschliches, kirchliches und wissenschaftliches Wirken geschichtlich absolut feststeht, persönlich verdächtigt und aus kleinlich-egoistischen Zwecken heraus beschimpft und herabwürdigt, dann wenden wir uns gegen eine solche „Unsichtbarkeit“ als ein den öffentlichen Frieden vergrößerndes Element geistlicher Agitation. Hier muß unseres Erachtens die Zentrums-Presse einsehen: was der Papst über die Reformatoren als Menschen sagt, hat mit dem Dogma nichts zu tun. Der Papst ist doch als Historiker in dem unsehbar wie

als General, als Finanzmann, als Politiker. Das hat die deutsche Zentrums-Presse schon ein Mal anerkannt, als der Papst von der deutschen Zentrums-Partei verlangte, die solle fürs Septennat stimmen. Da hat die deutsche Zentrums-Partei erklärt, der Papst geht uns als Politiker nichts an und stimmte gegen das Septennat. Der Fall ist dies Mal ein ähnlicher. Der Papst hat sich mit seinen Behauptungen gegen die Reformatoren auf ein Gebiet begeben, auf dem er laie ist; der Papst ist geschichtlich schlecht unterrichtet und gibt deshalb schiefe Urteile ab; das ist auch schon andern Männern passiert, die wohl erfahrener und gebildeter sind, als der gegenwärtige Papst. Der schlecht informierte Papst muß zu einem gut informierten Papst werden und die deutsche Zentrums-Presse muß ihm beibringen, daß er so wenig zum absoluten Historiker berufen ist, wie zum absoluten Politiker.

Die Besorgnis über das Schicksal des schwarzblauen Blochs diktiert dem konservativen Bloch dann folgenden Ausruf: „Es steht großes auf dem Spiel. Die deutsche Zentrums-Presse soll ja nicht glauben, daß dieser Steinwurf des Papstes in den deutschen Garten religiöser Friedfertigkeit keine Folgen haben könnte. Es handelt sich um nichts geringeres, als um den kirchlich-religiösen Frieden Deutschlands, um die gemeinsame Arbeit überzeugter Christen für die deutsche geistige Wohlfahrt, um die Arbeit gegen den revolutionären Materialismus. Die heutige Zeit ist nicht dazu angetan, den alten Gegensatz hier, hier evangelisch auszufechten — der muß von innen heraus überwunden werden und Gottes Mühlen mahlen langsam —; heute handelt es sich um die große Notwendigkeit, daß das Christentum in allen seinen Formen gegen die Macht voranschreitender Weltanschauung der Gottentfremdung und Gottlosigkeit den Kampf aufnehmen muß.“

Wiesbaden, 3. Juni. Das hiesige Zentrumsblatt, die „Rheinische Volkszeitung“, verurteilt in ihrem heutigen Leitartikel den vielerörterten Abschnitt der Enzyklika mit folgenden Worten: „Bei aller Verehrung für die Person des jetzigen Papstes stehen wir nicht an, diesen kleinen Abschnitt des sonst so herrlichen Kundgebens im Interesse des konfessionellen Friedens aufrichtig zu bedauern. Wir können es den Protestanten nachfühlen, daß ihnen das Urteil der Enzyklika wehe tut.“

(Telegramm.)

Berlin, 4. Juni. Seitens der konservativen Partei ist dem preußischen Abgeordnetenhaus folgende Interpellation zugegangen: „Was gedenkt die königliche Staatsregierung zu tun, um durch die preussische Gesandtschaft beim Vatikan oder auf anderem Wege solchen Beschimpfungen der evangelischen Kirche, die wie sie in der Enzyklika des Papstes vom 26. Mai enthalten sind, wirksam entgegen zu treten?“

Die national-liberale Partei hat folgende Interpellation eingebracht: Die in dem „Offiziösen Romano“ Nr. 146 d. J. veröffentlichte Vorwurfs-Enzyklika enthält Beschimpfungen der evangelischen Kirche, der Reformatoren und gegen die Reformation zugehauenen deutschen Führer und Wälder. Welche Maßnahmen gedenkt die königliche Staatsregierung dagegen zu ergreifen, um den durch die Enzyklika bedrohten konfessionellen Frieden in Preußen zu sichern?“

### Badische Chronik.

Karlsruhe, 4. Juni. Mit Ermächtigung des Ministeriums des großh. Hauses und der auswärtigen Angelegenheiten wird von der großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen auf Grund von Paragraph 53 Jiffir 6 der landesherrlichen Verordnung vom 10. Juli 1909, den Vollzug des Landeseigentums betreffend, für den Bereich der Eisenbahn- und Dampfstraßenbahnbetriebsverwaltung mit Wirkung vom 1. Juli d. J. bestimmt, daß den nichtetatmäßigen Beamten, die Mitglieder einer Krankenkasse sind, im Falle einer durch Krankheit bewirkten Dienstverhinderung das Dienstentgelt vom 1. Juli d. J. an auf den Betrag des Krankentagesgeldes, das sie aus der Krankenkasse beziehen, zu kürzen ist. Die zum Vollzug erforderlichen Bestimmungen werden besonders erlassen. — Wie die großh. Generaldirektion der Staatseisenbahnen bekannt gibt, finden die Vorschriften des Erlasses vom 2. Februar 1910 über den Erholungsurlaub für die künftigen Arbeiter in vollem Umfang Anwendung auf die Schrankenwärter, Schrankenwärterinnen, das Abfertigungspersonal auf Haltpunkten und die Familienbeihilfe der Vorsteher von Stationsämtern dritter bis fünfter Klasse, auch wenn sie nicht voll beschäftigt sind. Den Familienbeihilfen der Vorsteher von Stationsämtern III—V darf Urlaub in weitem Umfang als bisher unter Verwaltungseigentümers Stellung eines Stellvertreters nur dann bewilligt werden, wenn eine andere Familienbeihilfe, die als Ersatz für das in der Regel die Beihilfe leistende Familienmitglied eingutreten in der Lage ist, nicht vorhanden ist oder die Beihilfe nicht vorübergehend entbehrt werden kann.

Porzheim, 4. Juni. Der 76jährige Landwirt Georg Nonnenmayer von Riechelbrunn stürzte infolge Scheuens der Pferde vor einem Schnellzuge vom Wagen, wurde überfahren und getötet.

V. Bretten, 3. Juni. Gestern fand vor dem Amtsgericht Bretzenheim Prüfungstermin in dem Konkurs des Schultheißen Benz in Pöggau statt. Hiernach werden voraussichtlich 20—25 Prozent zur Verteilung gelangen. Ungünstiger wird das Ergebnis in dem Konkurs des Schultheißen Koch in Stockheim sein. Dortselbst dürften 10—13 Prozent herauskommen. In beiden Fällen hat der württembergische Staat Forderungen angemeldet und zwar in der Höhe der den beteiligten Klassen zugefügten Veruntreuungen, soweit solche seit dem Jahre 1900 entstanden sind.

Mingolsheim (N. Bruchsal), 4. Juni. Der verheiratete 45 Jahre alte Hermann Walter zog sich durch ein von der Säge

abspringendes Stück Holz so schwere Verletzungen zu, daß er starb.

Mannheim, 4. Juni. Auf die Frau eines Kaufmanns wurde in einem hiesigen Hause ein Raubanfall verübt. Die Frau hatte das Haus betreten, um einen dort wohnenden Zahnarzt zu besuchen. Zwei unbekannte Männer folgten ihr und entrißten ihr im Hausgange das Handtäschchen mit einem Inhalt von 120 M. Die Täter ergriffen die Flucht; bis jetzt fehlt von ihnen jede Spur.

Gernsbach, 4. Juni. Zu der Eröffnungsfeier der neuen Bahnstrecke Weisenbach-Jorbad am 14. Juni hat der Großherzog sein Erscheinen zugesagt.

Leipzig, 4. Juni. Kaufmann Albert Schropp wurde zum Bürgermeister gewählt.

Herrschried (N. Sickingen), 4. Juni. Bei einem Gewitter schlug der Blitz in ein Haus unseres Ortes, das vollständig eingestürzt wurde. Mutter und Sohn wurden ebenfalls von Blitz getroffen und getötet. Bei dem Brande soll Vieh umgekommen sein.

Konstanz, 3. Juni. Der Bürgerausschuß genehmigte in heutiger Sitzung einstimmig die Aufbarmachung des Kaufhausbaues unter Berücksichtigung der bestehenden Verhältnisse bezügl. des Denkmalsschutzes. Der stadttraktliche Antrag wurde von 64 000 M auf 120 000 M erhöht, um das Projekt weitgehend zu fördern. Baulich wird sofort begonnen und dürfte in einigen Monaten der herrliche frühgotische Bau mit seinen strengen Formen der Allgemeinheit zugänglich sein.

### Versammlungen und Kongresse.

Karlsruhe, 4. Juni. Die Tuberkulose-Ärzteversammlung, deren bevorstehender Zusammentritt (6. Juni) wir bereits gemeldet haben, wird sich mit folgenden Gegenständen befassen: 1. Kurzer Bericht über die Tuberkulose und ihre Bekämpfung im Großherzogtum Baden, 2. die Bedeutung der Pirquet'schen Reaktion im Kindesalter, 3. die ambulante Nachbehandlung mit Tuberkulin nach der Heilstättenbehandlung, 4. Beschäftigung und Atemübung in Lungenheilstätten, 5. Ehe und Tuberkulose, 6. Tuberkulose und Schwangerschaft, 7. die physikalische Untersuchung bei Einleitung und Beendigung des Heilverfahrens.

Lehr, 4. Juni. Am 25. und 26. Juni hält hier der Landesverband der badischen Gewerbe- und Handwerkervereinigungen seine diesjährige Hauptversammlung in unsern Mauern ab. Gleichzeitig veranstaltet der hiesige Gewerbe- und Handwerkerverein die Feier seines fünfundsiebzigjährigen Bestehens. Vorläufig ist das Programm festgesetzt: Samstag den 25. Juni, nachmittags 2 Uhr: Beratungen des Landesauschusses, abends 8 Uhr: Festbankett zur Feier des 75jähr. Bestehens des Gewerbevereins im Rappensaal; Sonntag den 26. Juni vormittags 10 Uhr: Landesversammlung in der städtischen Turnhalle, nachmittags 2 Uhr: gemeinschaftliches Mittagessen in der Gambriushalle, abends 5 Uhr: Konzert im Stadtpark. Für Montag morgen ist Beschäftigung des Reichswaisenhauses und eventuell Ausflug nach Hohengeroldseck geplant.

Billingen, 4. Juni. Der Städtetag der mittleren Städte Badens findet am 18. d. M. in Billingen statt.

### Aus der Residenz.

Karlsruhe, 4. Juni. Das Leibgrenadierregiment traf heute mittag kurz vor 1 Uhr mittelst Sonderzugs vom Truppenübungsplatz Hagenua hier ein. Während sich die einzelnen Kompagnien durch die Kriegerstraße direkt nach der Kaserne begaben, verbrachte die erste Kompagnie die Fahnen unter klingendem Spiel nach dem Großh. Schlosse.

Die beiden hiesigen Felbatterie-Regimenter Nr. 14 und 30 werden sich am Sonntag, den 12. Juni abends und Montag, den 13. Juni in der Frühe nach dem Schießübungsplatz Griesheim bei Darmstadt begeben. Die Rückkehr nach Karlsruhe erfolgt am Montag, den 4. Juli.

Parademusik. Morgen mittag 12 Uhr 30 Min. spielt die Grenadiertapelle: 1. Hochzeitsmarsch a. d. Sommerachtsstraum von Mendelssohn, 2. Ouvertüre zu Fidelio von Beethoven, 3. Frauenzug aus Lohengrin v. Wagner, 4. Aus der Heimat Mazurka von Strauß.

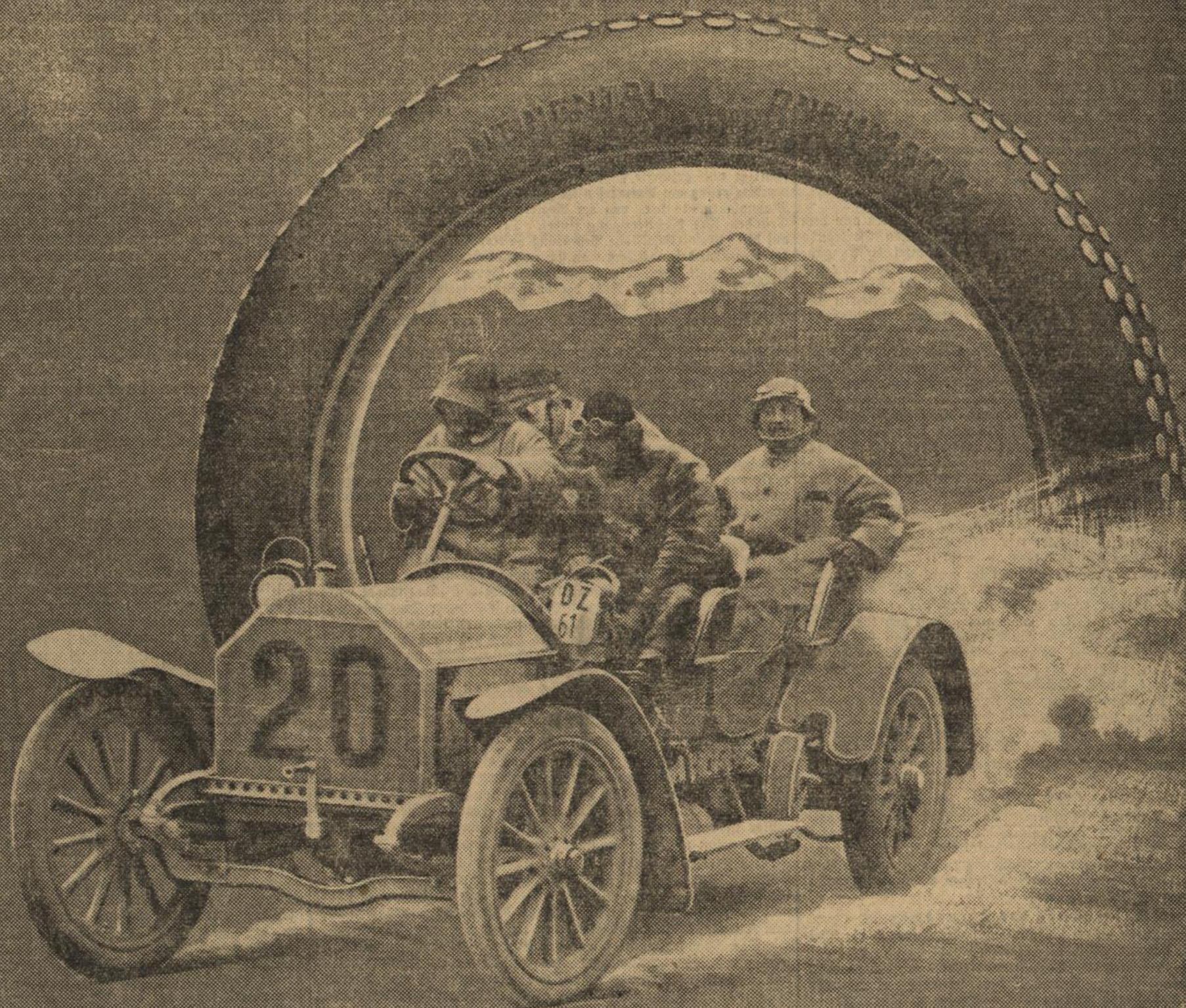
Diebstähle und Betrügereien. Im Stadtteil Mühlburg erschwindelte sich am 31. v. Mts. ein Unbekannter dadurch 20 M., daß er vorgab er sei Vertreter einer Betriebsgesellschaft für Mäuses und Ratten gift in Berlin und dem 10 Pfälzchen a 2 M. reines Brunnenwasser, statt des bezeichneten Giftes verkaufte. — Am 2. d. erbrach ein 24 Jahre alter lediger Tagelöhner in Daglanden seinem Vater einen Kleiderbrant, stahl ihm eine Anzahl Kleidungsstücke und brannte damit durch. — Ein 16 Jahre alter Tagelöhner aus Haardt stahl seinem in der Dillstadt wohnenden Bruder mittels Nachschlüssel von 133 Mark 53 und ging flüchtig. — Ein 17 Jahre altes Dienstmädchen aus Huttenbach wurde vorläufig festgenommen, weil es bringend verdächtig ist, seiner Dienstherrin Kleidungsstücke gestohlen zu haben.

### Vom Karlsruher Rollschuhsport.

Karlsruhe, 4. Juni. In Ergänzung unseres Berichtes über die Eröffnung des Rollschuhpalastes schreibt man uns noch folgende Einzelheiten über den Verlauf der Rennen. Die Rennstrecke ist 28:16 Meter. Als Schiedsrichter fungierten die Herren: Gentel-Berlin (Berliner Rollschuh-Klub), Berner, Königsberg, Charles Pickering, Hagenua i. El., Müller, Straßburg. Am Start zum Rennen erschienen die Herren: Georg Harris, Porzheim, Alwin Klein, Karlsruhe, Ludw. Herz, Karlsruhe, Bellard-Vogel, Wien, Schüler, Karlsruhe, Rosa, Karlsruhe, Paul Schell, Straßburg i. El., Elton, Karlsruhe; außer Konkurrenz: Mr. Eddy Pickering, Leeds (England) und



# Continental Pneumatic



Erster in der  
**Prinz Heinrich Fahrt**  
**1908-1909**  
 und in den drei Herkomer Konkurrenzen.

Continental-Caoutchouc- und Gutta-Percha-Compagnie, Hannover.

5078a

germeister  
 z. einstim-  
 als Bilajet  
 heute hier  
 andten und  
 Der König  
 mmen.  
 frachten.  
 von Topola  
 eilichhaften  
 Erhöhung  
 beßerung  
 Dean Paul  
 aahn sagen  
 Regierung  
 eufierungen  
 gegen die  
 rf Central  
 der Eisen-  
 wällig von  
 nleihe hier  
 en Zeit an  
 ei die Sta-  
 nächst mit  
 sogar mit  
 aube aber,  
 sein werde.  
 gegen 12  
 ugnisse der  
 igerte. Der  
 unsten der  
 z befahren  
 uft wurden  
 re um den  
 Preis vor  
 jah.  
 oyd.  
 orichtir. 22  
 poland" in  
 endlich" in  
 Soeben" in  
 : „Nedar“  
 Kempter;  
 Alchen“ von  
 Hydrog.  
 Luftdruck  
 e Minima  
 über Nord-  
 ieder meist  
 sind. Die  
 bestehende  
 Gemitteln  
 riorität  
 Otman  
 halbbel.  
 gem. droß  
 e in der  
 rüh:  
 12° Per  
 ° Florenz  
 ° Brindisi  
 ger.  
 hen.)  
 pferid  
 thalla.  
 eum.  
 ifergarten.  
 -11 Uhr  
 elruhe  
 2 U. n.  
 4 U. n.  
 e in 4 U.  
 Dostbeater  
 ner Japo  
 in 3 U.  
 iere  
 hlich.



Stand hält. Den Hauptgrund der Stellung der Regierung bildet aber der Zustand der Mauer, der sich infolge der Witterungseinflüsse stetig verschlechtert.

eingewaltätiger Eingriff zu sein. Aber es ist die schonendste Art, wenn man die Steine sorgfältig abträgt und die Mauer wieder aufbaut, anstatt daß die schadhaften Steine einfach aus der Mauer herausgerissen werden.

Redner teilt die einzelnen Namen der Sachverständigen mit, welche ohne Ausnahme sich dahin ausgesprochen, daß der Zustand der Fassade mauer sehr zu wünschen übrig läßt.

Präsident Kohrhurst: Eingegangen ist folgende Resolution Koh (natl.) und Genossen:

Die Zweite Kammer ersucht die Großh. Regierung, der Frage der Standfestmachung des Otto-Heinrich-Baus volle Aufmerksamkeit zu widmen und jedes auftauchende Projekt zu prüfen.

Abg. Dr. Köh (natl.): Wir sind uns der Verantwortung vor dem Lande, ja vor dem ganzen deutschen Volke in dieser Frage voll bewußt.

Der Otto-Heinrichsbau hat auch dem letzten Unwetter getrotzt. Ich schreibe gleichfalls mit der Bitte an das Haus, die Forderung der Regierung abzulehnen und der Resolution zuzustimmen.

Abg. Köpfl (Ztr.): Die überwiegende Mehrheit meiner Freunde verhält sich gegenüber dem Regierungsvorschlage ablehnend.

Abg. Hummel (f. Ppt.) führt aus: Bei Verwirklichung des Regierungsprojektes wäre jeder Metz dahin.

Abg. Fehrenbach (Ztr.): Ich stehe auf dem Standpunkte des Regierungsvorschlages. Wir haben die Verpflichtung alles zu tun, um das hohe künstlerische Gut nicht nur uns, sondern auch der Zukunft zu erhalten.

Ministerialdirektor Göller: Auch wenn diese Resolution Annahme findet, so kommt nicht viel dabei heraus.

Abg. Köh (natl.) kann nicht anerkennen, daß das Projekt von Doderhoff und Widmann genügend geprüft ist.

Abg. Köhmann (natl.) führte in seinem Schlusswort aus, daß die Grundstimmung, welche in der Vertiefung des Baues und in dem festen Willen daselbst zu erhalten, liegt, dahin führen wird, daß die Regierung über diese schweren Augenblicke hinweg, dem Otto-Heinrichsbau auch fernerhin ihre Sorge zuwenden.

Bei der Abstimmung wird der Kommissionsbeschluss auf Streichung der Anforderung von 300 000 M gegen die Stimmen der Abgg. Fehrenbach und von Menzinger angenommen.

Der Präsident beraumt die nächste Sitzung auf Dienstag 9 Uhr an mit der Tagesordnung: Beratung des sozialdemokratischen Antrages auf Verstaatlichung der Mobilfunkfeuerversicherung.

Am Donnerstag soll in die Beratung der Gemeinde- und Städteordnung eingetreten, und im Anschluß daran über das Eisenbahnbudget verhandelt werden.

Prinz-Heinrich-Fahrt 1910.

Berlin, 3. Juni. Während die Prinz-Heinrich-Fahrt der Ansicht waren, daß gestern im Flachrennen im Genhner Wald Konjul Frisch als Sieger hervorgegangen sei, ergaben die genaueren Nachprüfungen der offiziellen Zeiten, die gestern abend im Kaiserlichen Automobil-Club in Berlin vorgenommen wurden, für die beiden Mercedeswagen Nr. 81 und 83 eine um zehn Sekunden ungünstigere Zeit.

Otto Philipp-Mannheim Sieger im ersten Schnellleitsrennen ist seit langen Jahren als Betriebsingenieur bei Benz u. Co., Mannheim tätig.

Bei der ersten Berechnung lag ein Fehler vor, der nun offiziell berichtigt, das erfreuliche Resultat für unsere badische Industrie ergibt.

Die zweite Etappe Braunschweig-Kassel. Braunschweig, 4. Juni. In Braunschweig herrschte am Morgen des gestrigen zweiten Fahrtages ein reges Leben.

Der Start in Braunschweig war auf 7 Uhr angelegt, und schon um 6 Uhr hörte man Automobilisten mit ihren Wagen durch die Straßen töffen.

hintereinander, auf der sanft abfallenden Böschung stehend, den Beginn des Startes erwarteten. Die Wagen wurden vom Konjul Dreger vom R. A. C. mit Unterstützung des Herrn Siebert vom Braunschweiger Automobilklub in Abständen von einer halben Minute gestartet.

Bei herrlichem Wetter passierten die Teilnehmer an der Prinz-Heinrich-Fahrt Kassel. Der erste Wagen mit dem Prinzen Heinrich am Steuer traf um 9 Uhr ein.

Kassel, 4. Juni. Die zweite Etappe der Prinz-Heinrich-Fahrt von Braunschweig nach Kassel, 322,1 Kilometer, ist gestern bei schönem Wetter glatt zurückgelegt worden.

Am 2 Uhr 37 Min. nachmittags traf als Erster in einem Benzwagen Prinz Heinrich von Preußen mit vier Begleitern ein.

Der Start zur 3. Etappe Kassel-Nürnberg fand heute früh 7 Uhr bei Kilometerstein 1 auf der Nürnberg-Landstraße in Kassel statt.

Am Start an der Nürnbergerstraße war eine große Menschenmenge versammelt, die den scheidenden Kutschern herzliche Ovationen bereite.

3827a Conrad Uhls Modernster Komfort HOTEL BRISTOL Zimmer von Mk. 4.50 an. Unter den Linden. BERLIN.

Orient-Teppich-Haus CARL KAUFMANN Grossh. Badischer und Kaiserl. Persischer Hoflieferant Kaiserstrasse 157. 7218 Einziges Spezialhaus in echten orientalischen Teppichen im Grossherzogtum Baden

Grand Marnier

Wer Kopfschmerz rasch u. sicher verlieren will, ver- ärztlich Citrovanielle! Geschützt bevorzugte

ADOLF SEXAUER Hoflieferant

Divandeen Tischdecken Möbelstoffe in allen Preislagen.

Friedrichs- platz 2 :: Telephon 164

Rabattmarken 8255

Weisse u. rote Elsässer Weine beste Qualitäten offeriert sehr preiswert in Halbstücken u. Wagenladungen

Max Homburger Weingrosshandl. Karlsruhe.

Herren-Fahrrad, fast neu, mit Freilauf und Rücktrittbremse, ist wegen Krankheit billig zu verkaufen.

Grauer Papagei, spricht, singt, lacht u. spielt, ist zu verkaufen.

Damen finden bei größter Verlässlichkeit liebevolle Aufnahme.

„Freiburger Früchtentaffee“ 1098a

Nur echt mit dem Bierend!

von Kuenger & Cie. gibt für die spar-same Küche mit Beigabe von Kaffeebohnen ein vorzüglich mündendes, nahrhaftes und billiges Kaffegetränk.

In verkaufen 1 Bett, einfüriger Schrank, Nachtschisch, Badstisch, Gängelampe, Spiegel u. Ankleum.

Nähmaschine (Einger, Schwing, idem) ist billig zu verkaufen.

Gerichtszeitung.

Mech. 3. Juni. Vor der hiesigen Strafkammer begann heute Vormittag die Verhandlung in dem Gertinger Friedhofsprozess. Angeklagt sind neun Mitglieder des Gemeinderates des lothringischen Ortes Gertingen, durch Drohungen den dortigen Bürgermeister veranlaßt zu haben, seine bereits gegebene Zusage zur Beerdigung des protestantischen Försters Thardt innerhalb der Heiligengräber des Gertinger Friedhofes (Gertingen zählte damals außer einigen Mennoniten und einer protestantischen Försterfamilie nur Katholiken) zurückgezogen zu haben, ferner sollen sie durch Drohungen das Einverständnis des Sohnes des Försters mit der Beerdigung der Leiche außerhalb der Reihe herbeigeführt und denselben außerdem öffentlich wörtlich beleidigt haben. Die Verhandlungen, zu der 31 Zeugen geladen waren, wurde heute noch nicht zu Ende geführt und auf morgen vertagt.

Karlsruher Strafkammer.

Δ Karlsruhe, 3. Juni. Sitzung der Strafkammer 3. Vorsitzender Landgerichtsdirektor Dr. Obkircher, Vertreter der großherzoglich. Staatsanwaltschaft Staatsanwalt Kuenzler.

Der Ortspolizeibeamte Friedrich Kregreis aus Wörschbach wies am 19. März auf der Ortsstraße zu Wörschbach auf seinem Rundgange einige lärmende fortbildungsschulpflichtige Burischen zur Ruhe. Einer dieser Burischen, namens August Unger, leistete dem Gebot keine Folge, weshalb Kregreis ihn anfaßte und schüttelte. Anderen Tages machten auf der Straße vor der Wirtschaft zum „Schwan“ aufs neue junge Leute Spettakel durch Schreien und anderen Anflug, weshalb der Polizeibeamte einschritt. Unter diesen Burischen befand sich auch Unger. Er benahm sich gegen den Mann der öffentlichen Ordnung in frecher Weise, wodurch dieser derart aufgebracht wurde, daß er mit seinem Stoße dem Unger mehrere Schläge auf den Rücken versetzte. Durch diese „Streiche“ zog Kregreis sich eine Anklage wegen Körperverletzung im Amte zu. Mit dieser Anklage hatte sich heute die Strafkammer zu beschäftigen. Sie erkannte gegen den Angeklagten auf 20 M. Geldstrafe.

Zwei junge Burischen aus Untergrombach, der 15jährige Landwirt Karl Banzher und der 14 Jahre alte Fortbildungsschüler Jakob Kühmann waren des Diebstahls angeklagt. Sie hatten, um ihren Taubenbestand zu vergrößern, am Abend des 22. Februar aus dem Taubenschlag des Landwirts Krotz 9 Tauben geholt und ihrem Taubenschlag einverleibt. Nachdem sie den Diebstahl entdeckt haben, gaben sie die Tauben zurück. Nach der Beweislage sah die Gerichtshof die Sache nicht besonders streng an und ließ die beiden Taubenliebhaber mit einem Verweise davonkommen.

Das Schöffengericht Bruchsal verurteilte am 14. Februar den Eisenbahnarbeiter Anton Vogel aus Helmsheim wegen Körperverletzung zu 40 M. Geldstrafe und zu einer an den Verletzten zu zahlenden Buße von 80 M. Gegen dieses Erkenntnis legten sowohl der Angeklagte, wie die großherzoglich. Staatsanwaltschaft Berufung ein, ersterer soweit es eine Buße aus sprach, die letztere wegen des Strafausschages. Das Gericht verwarf die Berufung Vogels, gab aber der Staatsanwaltschaft statt, indem es den Angeklagten zu einer Gefängnisstrafe von 10 Tagen verurteilte.

In der Berufungssache gegen den Tagelöhner Vitus Böher aus Harbwig, den das Schöffengericht Bruchsal von der Anklage wegen Körperverletzung freigesprochen hatte, erkannte auf Berufung der Staatsanwaltschaft der Gerichtshof auf 4 Wochen Gefängnis.

Der früher bei dem Kohlenhändler Herrmann in Bruchsal beschäftigte Tagelöhner Georg Hartmann aus Dieheim zog im Laufe des Monats April ohne Wissen seines Dienstherrn ausstehende Beträge bei dessen Kunden ein. Da Hartmann wußte, daß er das Geld nur gegen Quittung erhalten würde, fälschte er auf den Namen des Herrmann die Quittungen, deren er bedurfte. Auf diese Weise beschaffte sich der wegen ähnlicher Schwindelmandate schon vor-

bestrafte Angeklagte 26 M. 20 S. Außerdem hatte er 1 M., die er für verkauft Holz vereinnahmt, dem Herrmann nicht abgeliefert, sondern für sich verbraucht. Er erhielt wegen Betrugs, Urkundenfälschung und Unterschlagung 11 Wochen Gefängnis, abzüglich 5 Wochen Unterjugungshaft.

Briefkasten.

J. S. Nr. 21.: Die Vormünderin ist zur Rechenschaft über das Vermögen des Mündels verpflichtet und hat dazu auch nach Anweisung des Gerichts die notwendigen Urkunden vorzulegen. Zur Weggabe der das Eigentum des Mündels betreffenden Urkunden war die Vormünderin nicht berechtigt, ein Dritter ebensowenig zum Genuß der Zinsen des Mündelvermögens. Die betreffende Urkunde ist entweilt im Weg der Klage heraus zu verlangen. Liegt die Sache aber etwa so, daß wegen des der Vormünderin und dem Kind gewährten Unterhalts durch den Dritten diesen an den Zinsen ein Mitgenuß eingeräumt wurde, so bedarf eine derartige Abmachung der Genehmigung des Vormundschaftsgerichts. Die Verhältnisse sind dem Gericht ausführlich zu schildern.

C. W. i. G. Die im Verlauf einer geschäftlichen Verhandlung abgegebene Erklärung, ein höherer Kredit könne nicht gewährt werden, auch sei von anderer Seite zur Vorfrist geraten worden, bedeutet noch keine Beleidigung des Schuldners. Die Neuerung gelang zudem in Wahrnehmung berechtigter Interessen. Der Schuldner kann sie zur Namensnennung des Dritten nicht zwingen.

K. P. 1900 D.: Bei dem geschäftlichen Güterstand, der sogenannten Verwaltungsgemeinschaft gibt es kein Gesamtgut, welches den Ehegatten als solches um der Ehe willen gemeinschaftlich gehört. Die beiderseitigen Vermögen bleiben getrennt, das Frauenvermögen untersteht mit Ausnahme des Vorbehaltsvermögens der Verwaltung und Ausübung des Mannes. Grundstücke, welche der Mann auf seinen Namen erwirbt, gehören ihm. Ueber den Stand seiner Verwaltung hat der Mann der Frau auf Verlangen Auskunft zu erteilen. Wenden sie sich unter ausführlicher Darlegung der Verhältnisse an einen Rechtsanwalt.

R. R. 1.) Rohnpfandung zulässig, soweit der Betrag der Jahresvergütung die Summe von 1500 M. übersteigt. Bei Unterhaltspflichten ist Pfändung auch unter der genannten Summe zulässig. 2) Da es an der schriftlichen Bürgschaftserklärung fehlt, ist die Herausziehung Ihres sogenannten Bürgen ausgeschlossen.

W. R.: Der Auszug hat am 1. Juli zu erfolgen, der Vermieter ist in seinem Recht.

J. W. i. M. und R. S. i. S.: Die Beantwortung Ihrer Anfragen erfolgt schriftlich.

Börsen-Wechenbericht.

(Eigenbericht der „Bad. Presse“.)

Karlsruhe, 3. Juni. In Nachwirkung der guten Berichte über den diesjährigen Saatenstand, welcher eine reiche Ernte und damit eine günstige Beeinflussung der gesamten Volkswirtschaft erhoffen läßt und infolge der zuverlässigen Beurteilung des Geldmarktes setzte sich diese Woche ein fester Ton durch, den auch die Vorgänge an der New Yorker Börse nicht erschüttern konnten. Die bekannt gewordenen Verhandlungen des Stahlwerksverbandes, welche eine Erhöhung der Ablieferungen anzeigen und die Besserung des Kupfermarktes in London senkten das Interesse der Börse wieder dem Montanmarkt zu. In besonderer Gunst standen Deutsch-Luxemburger, Phönix, Dortmund Union und Rombacher. Ferner auf Grund der nach schlechten Berichten gebesserten Aussichten Oberschles. Eisenindustrie, u. Oberschles. Eisenbahnbedarf, welche sich von ihrem gedrückten Stande kräftig erholen konnten. Der Kurssturz in New York, der hauptsächlich durch die gegen die Tarifherabsetzung der Eisenbahnen gerichtete Entscheidung des Bundesobergerichtes hervorgerufen wurde, blieb im allgemeinen ohne merklichen Eindruck auf die Kursgestaltung bei uns; nur die amerikanischen

Eisenbahnaktien, Kanada Pacific, Baltimore und Ohio und Pennsylvania mußten der rückläufigen Bewegung ihren Tribut zollen. Lübeck-Büchener lagen fest. Warschau-Wiener waren zeitweise begehrt auf Gerüchte über Tarifserhöhungen und auf die Erwartung gesteigerter Transportmengen in Zusammenhang mit den guten Ernteaussichten in Rußland. Lombarden sind schwach auf die Schwierigkeiten der Gesellschaft aus der verfahrenen Lage herauszukommen. Außer den 3 Proz. sind auch die 5 Proz. Prioritäten gedrückt, anscheinend auf Befürchtungen, daß auch den letzteren Opfer zugemutet werden könnten; mancherseits wird jedoch angenommen, daß eine Verzinsung derselben nicht zulässig sei. Von sonstigen Transportwerten sind noch Hamburg-Amerika-Linie zu erwähnen, für welche Berichte über gute Passagierziffern stimulierten. Auf dem Bankmarkt machte sich nach länger dauernder Stagnation eine lebhaftere Tätigkeit bemerkbar. Eine ansehnliche Steigerung erzielten Schaaffhausener Bankverein auf den Interesse des Instituts an Aumeß-Friede; höher gingen auch Dresdener Bank auf die glatte Unterbringung des zur Uebernahme der württembergischen Landesbank und der Breslauer Wechselbank neugegründeten Aktienmaterials, öfter Kreditaktien auf den Wahlerfolg der Ungarischen Regierung; ebenso haben Distonto 1 1/2 Proz., Nationalbank 2 1/2 Proz. angezogen. Elektrizitätswerte lagen ruhig und haben ihre Kurse nur unwesentlich verändert. Deutsche Waffen- und Munitionsfabriken verloren 5 1/2 Proz., Grignier-Aktien um 1/2 Proz., Waggonhäuser um 1/2 Proz., Sinner um 1 Proz. befestigt. Das Gebiet der in- und ausländischen Renten blieb vernachlässigt; die 3 1/2 Proz. und 3 Proz. Reichsanleihen und Preuß. Konjols sind um eine Nuance gebessert. Die mexikanische Regierung beabsichtigt, die 5 Proz. Goldanleihe von 1899 zu konvertieren; wie verlautet, soll letztere auf 1. Oktober d. J. gekündigt werden. Nächsten Dienstag findet eine Zeichnung statt auf eine 5 Proz. steuerfreie Marokkanische Staatsanleihe vom Jahre 1910 im Nominalbetrage von 81 910 440 Mark. Der Subskriptionsturs ist auf 96 1/2 Proz. festgesetzt.

Die gestern erfolgte Herabsetzung des englischen Bankdiskontos um 1/2 Proz. wurde von der Börse als Zeichen der Erleichterung der Geldverhältnisse mit Befriedigung aufgenommen. Bei der Reichsbank hat sich nach dem letzten Ausweis die steuerfreie Notentreserve von rund 309 Millionen Mark auf 154 Millionen Mark ermäßigt.

Das Bankhaus Veit L. Homburger, Karlsruhe. Karlsruherstr. 11. Telefon 36 u. 208. besorgt alle in das Bankfach einschlagenden Geschäfte.

NESTLE Albewährte Nahrung für Kinder und Kranke.

Biologische Abwasser-Kläranlagen. Einrichtung von Kurbädern, Krankenhäusern. Warmwasser-Bereitungs- und Heizungs-Anlagen. Emil Schmidt & Cons., Ingenieure.

Ozonit

Prof. Giessler's Patent. Modernstes Waschmittel gibt durch halbstündiges Kochen blendend weisse Wäsche. Garantiert frei von Chlor und allen schädlichen Bestandteilen. Ein Versuch überzeugt.



Damen-, Mädchen-, Knaben-Schürzen

Rudolf Wieser, Kaiserstr. 153.

Rasire Dich im Dunkeln

ohne die Haut zu verletzen. Wer kennt das? Sicherheitsrasierapparat. Ausserst praktisch und dauerhaft. Warum kratzen? Der echte MULCUTO besitzt eine vollkommen, anhaltende Schnittfähigkeit und bedingt dauernd. Ueber 200 000 Stück im ständigen Gebrauch. o o M. 2,50 compl. mit Seifensänger fein verarbeit. M. 3,50 Versand täglich ab Fabrik. Illustrierte Preisliste. Die 7 Gebote für jeden Selbststrahler u. die vielen Anerkennungs schreiben gratis u. franko. Mulcuto-Stahlwarenfabrik Paul Müller & Co., Solingen.

PATENTE Ingenieur-Büros für internationale Patentsachen. Villingen (Baden) Pforzheim. Friedrichstr. 22. Kienlestr. 3. Tel. 139. Tel. 1453.

Wer erteilt Unterricht in Spanisch. Gest. Offert. mit Preisang. unt. Nr. 222721 an die Exped. der „Bad. Presse“ 22.

Damen. 2904a. 27 11 finden distr. freundl. Aufenthalt bei Frau Böhringer, Privatb. amme, Knittlingen bei Bretten.

NACH PROFESSOR GRAHAM: AMBROSIA BROD u. CAKES. GERICKE-POTSDAM. Verträgl. der schwächeren Magen. Schön, nahrhaft, frisch. Leicht verdaulich.

Herm. Munding, Kaiserstrasse 110. Victor Merkle, Kaiserstrasse 160. Jean Kissel, Hoff., Kaiserstrasse 150.

Versuchen Sie D. Dralle's Birkenhaatwasser. ERFOLG ÜBERRASCHEND.

Bei Flechten-Ausschlag wird Obermeyers Herba-Seife warm empfohlen! Herr S. Glathhaar in Appenzod (Oberh.) schreibt: 1822a. „Gerne besetze ich Ihnen heute, daß ich seit längerer Zeit Ihre Obermeyers Herba-Seife bei meiner Frau, welche einen Flechtenausschlag (Herpes avia) hatte, benutzte und u. zwar mit dem allerbesten Erfolge.“ Obermeyers Herba-Seife zu haben in allen Apotheken u. Drogerien a. St. 50 Pfg., Stück mit 30% vergrößertem Präparat 1 Mark.

Sonntagsruhe im Handelsgewerbe.

Wir ersuchen, mit der Beantwortung der von der Handelskammer heute versandten Fragebogen zuzuwarten, bis eine im Laufe kommender Woche einzuberufende Versammlung aller Interessenten hierzu Stellung genommen hat.

Die Vereinigung der Detaillisten Der Vorstand.

Frischhaltungs-Lehrvortrag!

Mit Einkoch-Apparaten Original Weck findet Montag den 6. Juni, nachmittags 4 Uhr, im großen Saale der Gesellschaft Eintracht, Carl-Friedrichstraße Nr. 30 ein

Frischhaltungs-Lehrvortrag

statt. Der Besuch ist vollständig kostenlos und sind Karten in unserem Geschäftslokale oder am Vortragstage am Saaleingang erhältlich.

Preis eines kompl. Weck-Apparates nur noch Mk. 10.— Hammer & Helbling. Kaiserstraße 155/157. Rabattmarken. Erstes Magazin für Haus- u. Küchengeräte.

Bäckerei-Verpachtung. Ort 2000 Einwohner, kann sofort angetreten werden. Offerten unter 222847 an die Exped. der „Bad. Presse“. Tafelklavier. für Gesangsverein geeignet, wird zu mieten od. auch zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 222829 an die Exped. der „Bad. Presse“. Herren-Fahrrad, gut erhalten, 222840. Amalienstr. 53, 6. St. Kinderwagen, gut erhalten, billig zu verkaufen. Kabarett, 222841. Söbingerstr. 106, 4. Stod.

Adresskarten, ein- und mehrfarbig, werden rasch und billig angefertigt in der Druckerei der „Badischen Presse“.

Sonntag beginnend

Im Souterrain

# Wirtschafts-Woche

Grosser Serien-Verkauf vieler Haushalt-Artikel zu besonders billigen Preisen.

## HERMANN TIETZ

Den Vorzug der Saison

hat der

### Panama-Hut.

Noch kein Jahr waren die grossen Import-Lager in Hamburg und London so früh und vollständig ausverkauft wie dies jetzt der Fall.

Der Panama ist légere und bequem :: ::  
Der Panama ist fesch und solid :: :: ::  
Der Panama ist in jeder Beziehung praktisch.

Unser riesiger Abschluss von über 1500 Stück

Original importierter, auserlesener Ware ergibt ganz besondere Vorteile in Auswahl und Preisen.

Hut-Modehaus **Wilh. Zeumer**

Kaiserstr. 125/127 Karlsruhe Telephon 274.

Auswahlendungen bereitwilligst.

### Flügel von Gebr. Knake

Hof-Pianofortefabrik — gegründet 1808 —

Spezialität die kleinsten Flügel der Gegenwart Flügel 1,45 m lang.

Patentiert in Oesterreich-Ungarn, England, Frankreich, Deutschland.

Grosser, vornehmer, gesangreicher Ton.

Vertreter:

**J. Kunz, Pianomagazin,**

Karlsruhe :: Rondellplatz. 7594.4.3

### Achtung!

1 Waggon Emaille-Geschirr zu staunend billigen Preisen.

Auf der Geschirrmesse, Stand Nr. 120, nächst den Schaubuden.

Empfehle: Gaggenauer Gasherd, Waich-, Brings-, Mang-Butter-, Fleischbad- und andere Haushaltungsmaschinen, Kochgeschirre in „Eonax“, Felsen u. andere Emaille, Aluminium, Messing, Nickel, Diamant und inoxidierten Geschirren, patent. Milchfächer (genannt Galtelocher) alle Küchen- u. Haushaltungs-Artikel, Beisen, Bürsten, Fensterleder, Putzlücher, Strupfer usw., Bekette, Löffel, Gabeln, Messer von den einfachsten bis zu Silber, Waichkessel, Waichwannen, Waichtöpfe. — Gaschlänge, Zylinder und Glühkörper für Gaslampen. 8258

Sünligste Kaufgelegenheit für Brautleute.

Neu aufgenommen: Markt-, Schul- und Aktentaschen. Große Auswahl! Billigste Preise!

**Ernst Marx, Karlsruhe, Luisenstr. 45.**

Herd-, Ofen-, Küchen- und Haushaltungs-Magazin.

Verkauf nur an Wiederverkäufer!

**P. Vogler & Co., Weinheim a. d. Bergstr.**

Sitzmöbel- u. Tischfabrik mit eigenem Sägewerk.

### Sitzmöbel

in jeder Holz- und Stühart.

Ständiges Lager in gangb. Modellen am Platze.

Vertreter: Chr. Baum, Karlsruhe

Kaiserallee 43 ☉ ☉ Telephon 2646.

Verkauf nur an Wiederverkäufer!

### Sichere Existenz!

In kürzester Zeit ist ein Vermögen nachweisbar

zu verdienen mit dem Alleinvertrieb eines absolut konkurrenzlosen, aussergewöhnlich hohen Gewinn abwerfenden D. R. P. für welches die Lizenz für Karlsruhe und weitere Umgegend jetzt an einen intelligenten Herrn vergeben werden soll. Die Vorteile, welche diese hochfationelle Erfindung bietet, sind so bedeutend und dabei auf den ersten Blick in die Augen springende, dass dieselbe sich rasch über die ganze Erde zu verbreiten vermag.

Der Erfolg ist ein mehr wie gesicherter und übersteigt den zahlenmäßig nachgewiesenen Gewinn weit das dreifache des erforderlichen plus minus 1000—1500 Mk. betragenden Betriebskapitals. Genüthige Reflektanten wollen sofort Offerte unter Chiffre T. 107 an Haasenstein & Vogler, Hannover gelangen lassen. 5418a

### Schwimmunterricht

wird streng nach Vorschrift erteilt und bitten wir um baldige Anmeldungen im

**Friedrichsbad.**

Eltern, denen die Gesundheit ihrer Kinder am Herzen liegt, werden auf die regelmäßige Benützung der Schwimmbäder ganz besonders aufmerksam gemacht. Das kalte Bad stärkt die Gesundheit und ist deshalb das beste Vorbeugungsmittel gegen alle Krankheiten. Man beachte das kristallhelle, klare Wasser im Schwimmbassin.

Kurhaus und Pension

### „Gut Schöneck“.

Erstes und grösstes Hotel-Restaurant auf dem **Turmberg-Durlach.**

Nächstes empfehlenswertes, ruhiges und waldumgrenztes **Erholungsheim.**

Lohnender und hübscher Ausflugsort. **Moninger Biere.**

Tel. 129. Besitzer **W. Kropp** Schwiegersohn des früh. Besitzers K. Rau.

**Stansstad am Vierwaldstättersee**

(Schweiz) 5417a.1 **Hotel und Pension zum Freienhof**

Angeheimt, Kuraufenthalt in pracht. idyll. Spaziergängen. Schönste Lage am See, Gr. Garten, elektr. Licht, eig. Badhaus, Zentralpunkt f. H. u. große Ausflüge. Pensionspreis fr. 4.50—5.50, Hochsaison v. fr. 5.— an. Kropp.

Messe I. Schaubudenreihe.

8298.2.1 **Winklers**

### Anatomie

Grösste wissenschaftliche Ausstellung Deutschlands mit ca. 1000 Nummern

Neu! X-Strahlen-Experimente an einer lebenden Dame, ohne Extra-Entree.

Nur für Damen!

Auf der Messe Stand Nr. 58, gegenüber dem Stadtgarten am Geschirrmarkt, müssen innerhalb 4—5 Tagen ein Fabriklager von ca. 100 Duzend

### Korsetts

nur erstes Fabrikat, verkauft werden, da geschäftlich anderweitig zu tun habe und offeriere.

Serie 1 früher bis zu 3 Mk., jetzt 1.20 per Stück  
" 2 " " " 5 " " 1.60 " "  
" 3 " " " 8 " " 2.— " "

Stand No. 58.

Karlsruher Messe, nur 2. Reihe, Nr. 65.

Dresdener Schokoladen-Konfitürenlager I. Ranges

### Osakka-Sakka

Inhaber: Ad. O. Jukes, Dresden-N., ist zur Messe abwesend. **Osakka-Sakka** (Original) ist Treffpunkt der eleganten Welt auf den Meeren in B. Baden, Freiburg i. B., Garmou, Epener, Grenzacher Nahmarkt, Bremer Freimarkt u. j. w. Abtlich frische, nur erstklassige Schokoladen und Desserts. 92852

Druckarbeiten jeder Art werden rasch und billig angefertigt in der Druckerei der „Bad. Presse“.



Die Firma **E. Breuninger** — Manufakturwaren en gros — **Stuttgart**

beehrt sich zu ihrem

# Engros-Sonderverkauf

auf **Montag und Dienstag, 6. und 7. Juni**, höflichst einzuladen.

Es liegen über

## 15 000 Stück Kleiderstoffe, Druck-, Bunt- u. Baumwollwaren

ausserordentlich billig zum Verkauf aus, und bei den fortgesetzt steigenden Warenpreisen kann diese aussergewöhnliche Gelegenheit allen Interessenten zur reichlichen Deckung für die nächsten Monate nicht genug empfohlen werden. Soweit die Preisliste nicht bereits direkt zugesandt wurde, ist sie am Eingang zum Engros-Lager Becherstrasse zu erhalten.

5416a

### „Thuringia“

Versicherungsgesellschaft in Erfurt. Gegründet 1853.  
Grundkapital: 9 Millionen Mark.  
Garantiemittel Anfang 1910: 75 Millionen Mark.  
Gezahlte Entschädigungen seit Bestehen der Gesellschaft bis Anfang 1910: 230 Millionen Mark.

Hiermit bringen wir zur allgemeinen Kenntnis, daß unser Vertreter, Herr Heinrich Söller, Zigarrengeschäft, Karlsruhe, Kaiserstrasse 93, die **Generalagentur** unserer Gesellschaft wegen Mangel an Zeit an **Herrn Julius Heinz, Agenturen, Karlsruhe, Bernhardstrasse 4,** übergeben hat.

Herr Söller wird nach wie vor die Interessen unserer Gesellschaft durch gelegentliche Abschlüsse von Versicherungen wahrnehmen. Die vorgenannten Herren, wie auch die unterzeichnete **Generalagentur** empfehlen sich zum Abschluss von **Feuer-, Einbruchdiebstahl-, Glas-, Wasser-, sowie Lebens-, Unfall- u. Haftpflichtversicherungen** zu günstigen Bedingungen und billigen Prämien bei feinerster Nachsichterbereitschaft für die Versicherten.

Die **Generalagentur für das Großherzogtum Baden und die bayerische Rheinpfalz:**  
**Hans Mord, Mannheim, P. 5, Nr. 1.**

### Restauration zum Badischen Hof

Ecke Marien- und Bahnhofstrasse.  
Meinen werten Freunden und Gönnern von hier und Umgebung bringe ich meine Lokalitäten in empfehlende Erinnerung. Dasselbst ist noch ein grösseres **Nebenzimmer** für einige Abende zu vergeben.  
Für gute Speisen und Getränke, prima **Kammerer Bier**, hell und dunkel, wird jederzeit gesorgt sein. Einem geneigten Zuspruch sieht entgegen  
**Friedrich Aschinger.**

**Salzbad Ubstadt b. Bruchsal.** Eröffnet seit 1. Mai. Aerztlich empfohlen für Gicht, Rheumatismus, Blarumut, Bleichsucht, Nierenleiden. Schöner ländl. Aufenthalt. Gesunde Luft. Keine Fabriken, Waldungen. Billige Pension im Bade. Billige Privatwohnungen. Station d. Linie Karlsruhe-Heidelberg Bes. F. Gloss.

**Dr. Möller's Diätet. Kuren nach Schroth** Herrliche Lage. Wirks. Heilverf. Chron. Krankh. Dresdener-Lochwitz. Prosp. u. Brosch. frei.

**Langeoog** Vorst. Strand, kurze Seefahrt, geringe Kurtaxe, Hospitz des ev. Klosters Loccum, ausgez. Verpflegung, mass. Preise. Kein Wein- u. Bierzwang. Keine Trinkgelder. Prospekt d. d. Badekommissionariat.

### WANGEROOG

Nordseebad. Prospekt versendet die Badekommission.

### OSTSEEBAD Warnemünde

Ab Berlin 4, ab Halle 7, ab Kopenhagen 6 Stunden Tages-Rückfahrkarten n. Dänemark (Bahn-Trajekt 2 Stunden). Meinen werten Hochwald mit elektrischer Bahn in 10 Minuten erreichbar. Tennisplätze. Tontaubenschüssen. Sandstrand. Besuch: 19—20 000. Illust. Prospekt durch die Badeverwaltung Warnemünde III. 3555a; 10.5

Wetterstrand, ausgebaute Bädungen, Warmbadehaus, Kurhaus, Konzerte, Theater. Reine Bäderanlage.  
**Arendsee Ostseebad i. Mecklenbg.** Bahnhofsstation Arendsee. Besuchsjahr 1909: 7600. Prospekt durch die Badeverwaltung.

### Brunshaupten Fulgen

Ostseebad und klimat. Kurort. — Neue Seebäder. Quellwasserleitung. Direkte Bahnverbindung. Prospekt, Badeverwaltung, Verkehrs-Bureau Berlin, Post- u. Linsen Str. 2, Filiale Rudolf-Mosse.

**Herren-Fahrrad, Ein Rehpinscher** gute Marke, neu, bill. abgegeben, zu verkaufen. 323164  
323859 Zellingerstr. 21, 1. St. Darsbacherstr. 6, 2. St. rechts.

### Vergabung von Bauarbeiten

für die Vergütung der Kartenregistratur der Landesversicherungsanstalt Baden in Karlsruhe, Kaiserallee Nr. 8.  
Nach Maßgabe der Verordnung Gr. Finanzministeriums vom 3. Januar 1907 sollen zur Vergütung der Kartenregistratur am hiesigen Anstaltsgebäude, nachverzeichnete Arbeiten im Wege des öffentlichen Angebots vergeben werden:

1. Erd- und Maurerarbeiten,
  2. Alte Steinbauarbeiten,
  3. Grüne Steinbauarbeiten,
  4. Zimmerarbeiten,
  5. Dachdeckung (Biberichswang, aegel),
  6. Klempnerarbeiten,
  7. Eisenkonstruktionen.
- Bedingungen, Bedingungen und Bedingungen sind im Diengebäude der Landesversicherungsanstalt Baden in Karlsruhe — Kaiserallee Nr. 8, Erdgeschoss — einzusehen, wofür auch Formulare eingehenden, welche die Einzelheiten einschließen sind, in den üblichen Büreaustunden in Empfang genommen werden können. Angebote sind spätestens bis 29. Juni abends an die Landesversicherungsanstalt Baden in Karlsruhe verpackt und mit entsprechender Aufschrift versehen, vorläufig einzuliefern.

Die Eröffnung der Angebote findet am 30. Juni 1910, früh 9 Uhr in unserem obengenannten Diengebäude im Beisein der Teilnehmer statt.  
Angebotsformulare werden nach auswärts nicht versandt.  
Die Zuschlagsfrist beträgt 3 Wochen.  
Karlsruhe, den 27. Mai 1910.  
Der Vorstand der Landesversicherungsanstalt Baden.



**Rühmlichst bekannt**  
als Vorbeugungsmittel und Linderungsmittel, welches ohne jeden Schaden versucht werden kann, ist die vielfach erprobte  
„Rino-Salbe“  
der Chemischen Fabrik von Rich. Schubert & Co., Weinböhle-Dresden.  
Nur echt in Original-Packungen weiß-grün-rot zu 1/5 u. 2/25 Mk. zu haben in den Apotheken, u. a. Internationale Apotheke.

### Darlehen

von Privatkapitalisten in jeder Höhe (von 50 Mk. an) bei genügender Sicherheit an jedermann auf Schuld-schein, Wechsel, Möbel u. l. w. schnell, garantiert reell, diskret u. billig; über 180 000 Mk. nachweislich bewilligt. Offert. unter Nr. 323830 an die Exped. der „Bad. Presse“ m. Beitragsung von 20 Pfg. Rückporto.

### Leichte Motorräder

1 u. 2 Zylinder, fast neu, zu be-  
deuten ermäßigt. Preis verkauft  
**Georg Mappes,**  
54 Karl-Friedrichstr. 20, 7724

### Nächsten Samstag

garant. 11. Juni Offenburg. Ziehung.  
**Günstigste 1 Mark-Lotterie.**  
Die Hälfte der Einnahmen wird verlost.  
Losanzahl

**60 000** Gesamtw.  
**30 000 Mk.** 14 Gewinne  
**15 400 Mk.** 536 Gewinne  
**14 600 Mk.**  
11 Lose 10 Mk., Porto und Liste 25 Pfg.  
empfiehlt **Lotterie-Unternehmer**  
**J. Stürmer,**  
Strassburg i. E. Langstrasse 107  
und alle Losverkaufsstellen. 5415a; 8.1  
In Karlsruhe: Carl Götz, Hebelstrasse 11/15.  
Gehr. Göhringer, Kaiserstrasse 60.

### Autogene Schweiss-Anlagen

**Vorzüge unserer Konstruktionen:**  
Übersichtliche Anordnung.  
Stetige Betriebsbereitschaft auch nach längerer Unterbrechung.  
Hohe Gasausbeute aus grobstückigem Carbid.  
Keine Ueberhitzung im Entwickler und Gasraum.  
Gleichmäßiger Gasdruck.  
Spezialausführungen für alle Zwecke.

### Hager & Weidmann, G. m. b. H.

**Berg.-Gladbach 13 bei Köln.**  
Vertreter: **Curt Rechler, Hofheim a. T.**

**Auf der Reise, für Gesellschaft, zu Hause.**  
**Onduliere Dich selbst**  
in 5 Minuten mit der gesetzlich geschützten **Haar-Weller-Press „Rapid“**  
Kein Haarschnitt, kein Touplieren nötig. Kinderleicht! Das dünnste Haar erscheint voll u. fippig. Garant. sicherste Schonung der Haare u. sofortiger Erfolg. Preis 3 M., Porto 20 Pf., Nachn. 20 Pf. mehr. Geld zurück, wenn erfolglos. Frau Dr. Edgar Heimann, Berlin W. 375, Potsdamerstr. 116

### Sommer = Pferddecke

in großer Auswahl — mit und ohne Brust  
per Stück Mk. 2.60, 2.80, 3.—, 3.50, 4.—, 4.50, 5.—, 5.50, 6.—, 6.50, 7.—, 7.50, 8.—.  
Diverse einzelne Decken enorm billig. 8070.3.2  
Probefedern werden nur gegen Nachnahme versendet. Lagerbestand sehr lobnend — ohne Kaufzwang.  
**Arthur Baer**  
Kaiserstr. 93 Karlsruhe Kaiserstr. 93  
1 Treppe hoch. Telephon 2665. 1 Treppe hoch.

### Visitenkarten

werden rasch und billig angefertigt in der  
**Druckerei der „Bad. Presse“.**

### Versuchen Sie D. Dralle's Birken-Haarwasser

ERFOLG ÜBERRASCHEND

### Sichere Erfolge

Die Lizenz einer Weltfama-  
Neubildung ist sofort, für das ganze  
badische Unterland zu vergeben.  
Es können auch einzelne Amts-  
bezirke mit oder ohne Lizenz über-  
nommen werden. Gewinn pro  
Monat bei tüchtiger Vertretung  
6—800 Mark. Offerten sind an  
die Expedition der „Bad. Presse“ in  
der Expedition unter Nr. 5428a zu  
richten unter Nr. 5428a.

### Wirtschaft

mit Schlachthaus und Metzgerladen  
zu verkaufen oder zu verpachten.  
Zu erfragen unter Nr. 5428a in  
der Exped. der „Bad. Presse.“ 81

### Für Brautleute!

Schöne Aussteuer  
ist sehr bill. zu verkaufen. 323841  
Werderstraße 17, parterre.

### Konrad Schwarz

Telephon 352  
nur Waldstrasse 50  
empfehlen  
**Badeeinrichtungen,  
Badeartikel, Bidets  
etc.**  
Grosses Lager. \* Rabattmarken.

### Groß-Theater Karlsruhe

Sonntag den 5. Juni 1910.  
62. Abonnements-Vorstellung  
Abt. O (graue Abonnementskarten).  
**Don Juan.**  
Oper in 2 Akten, von Lorenzo de  
Ponte. Musik von W. A. Mozart.  
Musikalische Leitung: Hr. Lorenz.  
Szenische Leitung: Peter Dumas.  
Personen:  
Don Juan Tenorio Hr. Büttner.  
Don Gonzalo de Alcazar  
Comthur des Castravado  
Ordens Hans Keller.  
Donna Anna, seine  
Tochter, Beatrice Bauer-Kottler.  
Don Octavio, ihr Ver-  
lobter S. Jachlotter.  
Donna Elvira, mit Don  
Juan getraut und von  
ihm verlassen O. Kallenfuss.  
Sevarello, Don Juans  
Diener A. Rohm.  
Mafetto, Bauernburfche E. Schüller.  
Berline, seine  
Braut A. Wärmersperger.  
Ein Arzt, Bauern u. Bäuerinnen  
Musikanten, Diener.  
Ort der Handlung: Sevilla.  
Zeit: 17. Jahrhundert.  
Anfang 1/7 Uhr. Ende n. 1/10 Uhr  
Abendklasse von 6 Uhr an.  
Große Preise.

### Tischläufer,

Decken und dergl. werden tadel-  
los gereinigt und auf das Sorg-  
fältigste behandelt in der 12800  
chem. Waschanstalt Prinz-

Lieferung von Verbandsstoffen

Für das städt. Krankenhaus, das Armenpfründnerhaus und die Ambulatorische Klinik sollen die erforderlichen Verbandsstoffe für die Zeit vom 1. Juli 1910 bis 30. Juni 1911 im Angebotsverfahren vergeben werden.

Lieferungsbedingungen und Muster der in Betracht kommenden Stoffe liegen bei der Verwaltung des städt. Krankenhauses zur Einsicht auf. Angebote mit Gegenofferten sind längstens bis

Mittwoch den 15. Juni 1910, nachmittags 3 Uhr, der Krankenhausverwaltung vorzuliegen. Karlsruhe, den 3. Juni 1910. 8260.2.1

Städt. Krankenhauskommission. Dr. Paul. Lacher.

Alb-u. Pfingzgau-Militärvereins-Verband



Donnerstag den 9. Juni ds. Js., abends 8 1/2 Uhr findet im großen Saale der Festhalle zu Ehren des am gleichen Tage mittags 12 Uhr hier eintreffenden Central-Verbandes der deutschen Veteranen- und Krieger-Bünde Nord-Amerikas (185 Personen) ein

Bankett

Bankett zu welchem wir die Kameraden der Verbände-Bereine mit der Bitte um zahlreiche Beteiligung hiermit nochmals freundlichst einladen. Zum Besuche des Banketts seitens der Kameraden berechtigt allein das Tragen des Verbandsabzeichens. Ohne dieses ist der Zutritt nicht gestattet.

Anzug für zum Tragen v. Uniform Berechtigter: Gesellschaftsang. Die Angehörigen der Kameraden haben Zutritt zur oberen Galerie gegen Vorzeigen der hierfür ausgegebenen Karten. Karlsruhe, den 4. Juni 1910. 8301

Der 1. Vorsitzende: Schwaninger Der Schriftführer: Reubed. Hauptmann d. L. a. D.

Verein für Verbesserung der Frauenkleidung

Von Juni ab befindet sich unsere Auskunftsstelle bei Fräulein Johanna Frentzen, Klauprechtstrasse 36, II. Auskunftsstunden: Dienstag von 8-6 Uhr. Auskunft wird erteilt über alle Fragen aus dem Gebiete der verbesserten Frauenkleidung (Ober- und Unterkleidung), insbesondere auch über die künstlerische Gestaltung des Eigenkleides. — Mit der Auskunftsstelle verbunden ist ein Verkauf von erprobten Schnittmustern für Ober- und Unterkleidung. — Die Auskunft ist für Mitglieder unseres Vereins kostenfrei. Nichtmitglieder zahlen an den Verein eine Gebühr von 50 Pfg. Bei Stückereien für Kleider erhalten unsere Mitglieder 15% Ermässigung. Beitrittserklärung, werden in der Auskunftsstelle entgegengenommen. 8280

Der Vorstand.

Morgen Sonntag im Café Bauer abends von 9 Uhr an bis nachts 1 Uhr Künstler-Konzert. Eintritt frei. Hermann Wolff. Gewähltes Programm. Angenehmer und kühler Aufenthalt auf der Terrasse.

Konzert-Garten zum Felseneck. Sonntag den 5. Juni: Großes Militär-Konzert. Eintritt 10 Pfg. Anfang 4 Uhr. „Hopfenblüte“. Sonntag den 5. Juni: Romischer-Konzert Stauch & Cleve. Es ladet freundlichst ein 823827 Ad. Ummerhofer.

Die Entdeckung des Nordpols ist für Sie nicht so wichtig als gute Einkäufe in Schmuckwaren zu machen. Wegen vorteilhaften Einkaufs bin ich in der Lage, meine Schmuckwaren zu konkurrenzlosen billigen Preisen zu verkaufen. Mein Lager besteht in: Broschen, Ringen, Ohrringen, Anhängern, Borsteck-Nadeln, Manschetten- und Brustknöpfen, Herren- und Damenketten, Bolero-Nadeln u. s. w., nur erstklassige Neuheiten. Meine Bude befindet sich diesmal in der ersten Reihe, erkenntlich an der Firma J. Ehrlich, Uhrmacher und Juwelier, Frankfurt a. M. Begr. 1902. Bad Nauheim. NB. Ich mache noch auf die echt Ital. Mosaik-Broschen aufmerksam, die früher 0.75 u. M. 1.— gekostet haben, kosten jetzt, zum Ausuchen, jedes Stück nur 25 Pfg. so lange Vorrat reicht! 8285.3.1

Todes-Anzeige. Heute mittags 8 1/2 Uhr verschied unser lieber, treubesorgter Vater, Grossvater und Onkel Herr Privatier Bonaventura Jaeger nach längerem schwerem Leiden, im 83. Lebensjahre. Die trauernden Hinterbliebenen: Alfred Jaeger, Natal, Süd-Afrika. Ella Jaeger, geb. Kleiner. Frau Direktor Lipp Wwe., geb. Jaeger. Bertha Jaeger. Arthur Lipp, Assessor, Kirchheim u. T. Oscar Lipp, Leutnant im Inf.-Regt. No. 120, Ulm a. D. Wilhelm Lipp, Fähnrich, Kriegsschule Danzig. Karlsruhe, den 3. Juni 1910. Die Feuerbestattung findet Sonntag den 5. Juni, nachmittags 3 1/2 Uhr, im Krematorium statt. Trauerhaus: Ruppurrerstrasse 29 a. 8305

Todes-Anzeige. Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern geliebten Gatten und Vater Johann Allgeier Donnerstag abend 10 Uhr nach langem, schwerem Leiden, jedoch unerwartet rasch, in die ewige Heimat abzurufen. Um stille Teilnahme bitten: Die trauernden Hinterbliebenen: Frau Karoline Allgeier und Kinder. Karlsruhe, den 3. Juni 1910. Die Beerdigung findet Sonntag nachmittags 1 1/2 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt. Trauerhaus: Georg-Friedrichstraße 18. 82887

Statt jeder besonderen Anzeige. Tiefbetrubt teilen wir Freunden und Bekannten mit, dass unsere geliebte Schwester, Schwägerin und Tante Emma Oehler Samstag früh nach kurzem schwerem Leiden sanft entschlafen ist. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Lina Würth, geb. Oehler. Theodor Oehler. Fritz Oehler. Otto Oehler. Die Feuerbestattung findet Montag den 6. Juni, morgens 10 Uhr, im hiesigen Krematorium statt. Trauerhaus: Herrenstrasse 18. 8304

Todes-Anzeige. Verwandten, Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, dass gestern abend 6 Uhr meine liebe Frau und Mutter Katharina Hauser, geb. Schmidt im Alter von 82 Jahren, nach kurzem aber schwerem Leiden sanft entschlafen ist. Karlsruhe, den 4. Juni 1910. Die trauernden Hinterbliebenen: Jakob Hauser mit Sohn, Friedrich Schmidt. Michael Schmidt, August Weidemann. Die Beerdigung findet Sonntag den 5. Juni, nachmittags 5 Uhr von der Friedhofskapelle aus statt. Trauerhaus: Augartenstrasse 19, III. 823875

Todes-Anzeige. Freunden und Bekannten die traurige Mitteilung, dass unsere liebe Mutter, Schwiegermutter und Großmutter Auguste Hartmann Wwe. nach langem schwerem Leiden im Alter von 56 Jahren heute durch den Tod in ein besseres Jenseits abgerufen wurde. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Adolf Hartmann. Karlsruhe, 4. Juni 1910. Dittenhöfen. Die Beerdigung findet Montag den 6. ds. Mts., nachmittags 1 1/2 Uhr, von der heiligen Friedhofskapelle aus statt. Trauerhaus: Ruppurrerstrasse 60. 823850

Wegen Umzug billig zu verkaufen: 2 engl. Bett. Spiegel-Schrank, Waschkommode mit Aufsatz, Nachttisch, Bettfahne, Divan, Buffet, 6 Stühle. 823820 Kaiserstr. 133, I Et. L. Billig zu verkaufen: Bettlade mit Segrasmatr. u. Unterbett, Waschtisch, Kasten, Kastenlampe, Fogellampe und Sundeform. 823857 Berderyplatz 29, 2. Et.

Dankagung. Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme an dem schweren Verluste meines lieben übergebliebenen Gatten, Sohnes, Bruders, Schwagers und Onkels Karl Buch Bauführer spreche ich auf diesem Wege meinen innigsten Dank aus. Besonderen Dank für die trostreichen Worte des Herrn Dejan Ebert sowie für die zahlreichen Blumen Spenden. Im Namen der trauernden Hinterbliebenen: Sophie Buch geb. Kohler. Rothheim bei Mainz, den 4. Juni 1910. Karlsruhe-Mühlburg.

Todes-Anzeige. Gestern verschied sanft nach kurzem aber schwerem Leiden unser liebes Kind Lina im Alter von 2 Jahren 1 Monat, wovon wir Verwandte, Freunde und Bekannte in Kenntnis setzen. Die tieftrauernden Eltern: Gust. Bächle, Kaufmann und Frau. Trauerhaus: Schützenstr. 68. Die Beerdigung findet in Göglingen in Württemberg statt.

Bureau für Ehevermittlung Johann Petri, Karlsruhe, Markgrafenstr. 26. 18377

Reelles Heirats-Geheiß. Fräulein, tüchtig im Hauswesen, mit Vermögen, sucht sich zu verheiraten mit älterem Herrn. Offerten unter Nr. 8288a an die Expedition der „Bad. Presse“.

Heirat! Solcher, nicht Geschäftsführer ein. Selbstf. in fester Stellung, 40 J. alt, v. Hande, evang., berufsmäßig, aut. mäßig, angenehmes Aussehen, sucht brab. Mädchen vom Lande od. junge Witwe, zwecks bald. Heirat. Kein Selbstgeheiß. Off. mit Verhältnisangabe, wozu mögl. mit Bild, unter A. 20, hauptpostlagernd Forstheim, erbef. Verschwiegenheit, angelichert. 8425a

Wer leihst einer Frau 30 M. Pünktliche monatliche Rückzahlung. Offerten unter Nr. 823876 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Radtouren! Meine Familie wünscht Anschluss an ebensolche zwecks gemeinschaftl. Rad-Ausflüge. Frbl. Mittgl. unt. 823843 an die Exp. d. „Bad. Presse“.

Engros-Verkauf Schuhereme prima Qualität — enorm billig, 1000 Dolen 60 M. — 70 Dolen 5.60 M., Größe 75 mm; 1000 Dolen 50 M., 70 Dolen 4.90 M., Größe 67 mm, incl. Versand, frei ins Haus. Offerten unter Nr. 8290 an die Exped. der „Bad. Presse“. 2.1

1 Viktoria-Wagen, mit abnehmbarem Bod. bereits neu, 1 Vreat. 6 Hüg. 1 Vreat. 4 Hüg. beide für Messer od. Milchhändler passend, 1 Messerwagen mit Lederbedeck sind sofort billig zu verkaufen. 823853 Kronenstrasse 22 im Baden.

Motorrad Motoscoche 83 kg schwer, u. gut erhalten verkaufe billig. Kaufe auch gegen neues Fahrrad. Albert Schaal, Brühlung-Warabeim, Telefon 890. 8433a

Kneipp-Berein Karlsruhe. Montag den 6. Juni, abends halb 9 Uhr: Mitgliederversammlung Lokal „Der Jahreszeiten“. Um zahlreiches und pünktliches Erscheinen ersucht. Der Vorstand. Besorgung guter Stell. Man verlange Prospekt. 8371a.3.1

Handelschule Staffenberg 54. Besondere Stuttgart, Tel. 3716. I. Abt.: Sprachen, Rechts- u. Handelswissenschaften. II. Abt.: Vorbereitung zum Hof- u. Eisenbahndienst. III. Abt.: Vorbereitung für einjährig-freiwillige. Einfache Vorbildung genügt. Geringer Kostenaufwand.

Darlehen gesucht gegen gute Sicherung. Offerten unter Nr. 8422a an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 8.1

Hausrartikel, jetzt sehr gangbar, billig abgegeben bei Nik. Graf, Sophienstrasse 56. 823818

Speiteur gesucht, der fl. 2 Zimmer-Einrichtung und Küche ab 1. Juli unterstellt u. den Transport für 1. Oktob. nach Frankfurt a. M. übernimmt. Voranprob. bei 2. Stelle, zwischen 1 u. 5 Uhr. Postfach 21. 823885

Milchgeheiß zu kaufen ge. Offerten unter Nr. 823799 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Jagdswagen, 4 Hüg. wie neu, 1/2 Jahr gefahren, wegen Anschaffung eines Autos billig zu verkaufen. Offerten unter Nr. 823182 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 8.1

Schlafzimmer-Einrichtungen in Satin od. Eichen, Speisezimmer-Einrichtg., Herrenzimmer in dunkel Eichen, bessere Küchenmöbel, usw. einzelne Möbel jeder Art zu verkaufen. 8297 Sophienstrasse 13, parterre.

Zwei gebr. Bettstellen mit Matrasen und Bolster sind preiswert zu verkaufen, werden auch einzeln abgegeben. 823825 Ebenfalls ist ein schöner Blumenkasten (Zimmerlinde) ungefähr 1,50 m hoch billig zu verkaufen. Zu erfragen: Berderyplatz 32, 4. St.

2 Betten, neu, mit pol. elegant. Bettstellen, Patentdrahtroste, Schoner, 2 bessere Matrasen, 2 Kissen à 75 M. zu verkaufen. 823888 Sophienstrasse 13, parterre.

Herren- und Damen-Fahrrad, außerhalten, Freilauf, ganz billig zu verkaufen. 823866 Klauprechtstr. 16, parterre.

Knaben-Fahrrad zu verkaufen. 823864 Kapellenstr. 16, 2. Stod.

1 Hund (Collie) auf den Namen „Lorb“ gehend, hat sich verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung. 823870 Sophienstr. 66, parterre.

Otto Beyer's Eigenmarke Hobkönigsburg M. 75 pro Mille. Originalkiste 308 St. M. 22 franco CIGARREN-VERSAND Otto Beyer, STRASSBURG 1/E

Durch persönlichen Einkauf im Orient

sehr günstiger Verkauf

# Orientalischer Teppiche

— Kelims — Djidjims — Satteltaschen — Stickereien —

„Antike Stücke“ darunter Kulas, Bocharas, Beludschifians, Serabends etc.

Große Auswahl in Teppichen für Salons, Wohn- und Esszimmer, Herrenzimmer.

Seltene Angebot in Perser Läufern.

Ständige Ausstellung besonders interessanter Teppiche in den Räumen des Badischen Kunstvereins, Waldstraße 3.

## Dreyfuß & Siegel

Großherzogliche Hoflieferanten.

**Tapeten- und Linerusta-Spezialgeschäft**  
**Rieger & Matthes Neffl.**  
 KARLSRUHE  
 Kaiserstrasse 186 Telephone No. 1783  
 Filiale: Baden-Baden.

**Red Star Line**  
 Antwerpen nach New York und Kanada  
 Postdampfer von Antwerpen nach New York und Kanada  
 Einsteigt erstklassig  
 Rich. Graebener, in Karlsruhe, Kaiserstr. 199a, Eing. Balbfir.

**Deutzer Motoren**  
 für Gas, Benzin, Benzol, Rohöl, Autin, Petrol, Anthracit-, Koks- und Braunkohlen-Brikett-Sauggas etc.  
 Über 95 500 Motoren mit 875 000 P.S. geliefert für Gewerbe, Landwirtschaft, Industrie.  
 Selbstfahrer-Motor-Bandsäge.  
**Deutzer Diesel-Motoren**  
 Brennstoffkosten 1-1 1/2 Pfg. die Pferdestunde.  
 Kompl. Dreschsätze mit Motor-Lokomobilen  
 Bauwinden, Beleuchtungswagen, Pumpwerke, Lokomotiven, Motorboote.  
**Gasmotoren-Fabrik Deutz**  
 Karlsruhe.

**Wirtschaft zu verk.**  
 Mit Realgerechtigkeit, wo gegen 2000 Personen übernachten, verkaufe mit 2-3000 M. Anzahlung, wegen Krankheit. Näh. unt. Reclamatur.  
 Weisingen (Baden), 30. Mai 10.  
 M. Seitz, a. Stranz.

**Sichere Existenz.**  
 Wegen fortwährend andauernder Krankheit bin ich genötigt, meinen Steinbruch mit rotem Sandstein, verbunden mit Steinhauerei, nebst Zementwarengeschäft mit Baumaterialienhandlung zu verkaufen. Die beiden Geschäfte liegen zu beiden Seiten hart an einer verkehrsreichen Straße mit großem Absatzgebiet und ausgezeichneter Aussicht. 25-30% Reinerwerb. Jedes der beiden Geschäfte wird auch einzeln abgegeben. Näh. bei Joseph Klein 1, Bernersberg, Post-Anrufer (33fals). 5097a

**Zu verkaufen**  
 in einem wohlhabenden Vorort Mittelbadens ein **Geschäftshaus** mit Oekonomiegebäude. In demselben wurde bisher eine Bäckerei betrieben, doch wäre für einen Metzger ein lohnender Erwerb gegeben, da nur eine Metzgerei am Platze. Preis 5000 M.

**Ein Geschäftshaus**  
 mit Laden in bester Lage in Mähren für ein Spezerei- und jedes andere Geschäft geeignet, mit Oekonomiegebäude und großem Hofgarten. Näheres durch **Ford. Darnbacher, Wern.** 5186a, 3.

**Hommer-Preise**  
 Süddeutsche Kohlenhandels-Gesellschaft  
 Friedrichsplatz 11 m. b. S. Telephone 665  
 Lager Rangierbahnhof.

**Zentralheizungskoks, Schmiedekohlen etc.**  
 Prima Koks I oder II, nachgesiebt . . . à M 1.15  
 keine Saatkohlen  
 Prima Koks III, nachgesiebt . . . à M 1.10  
 Prima Koks reiches Fettbest . . . à M 1.05  
 Prima engl. Anthracit II, nachgesiebt . . . à M 1.35  
 Prima engl. Anthracit III, nachgesiebt . . . à M 1.65  
 Prima Ruhr-Anthracit-Eisformbriketts . . . à M 1.35  
 Prima Unionbriketts . . . à M 1.15  
 Prima Schwarzenholz . . . à M 1.50  
 per Tonne frei vor's Haus netto gegen Bar.  
 Drei Aufbehalterort 5 Pfg. mehr. 7745\*

**Möbel-Empfehlung.**  
**Albert Kühn, Möbelfabrik**  
 Durmersheim, Friedrichstraße.  
**Für Brautleute**  
 Empfehle mein reichhaltiges Lager, nur eigenes Fabrikat, in modernen Schlaf-, Wohn- und Speisezimmer, sowie Einzelmöbel in allen Stil- und Holzarten. 27.18  
 Interessenten einer gezielten Arbeit wenden sich vertrauensvoll an mich. Anerkannt gutes Fabrikat unter Garantie.  
 Bitte genau auf Firma zu achten.

**Bestellen Sie**  
 bei **Wilh. Schubert, Brennerei, Freiburg i. B.**  
 ein Postfischchen 1664a\*  
**Echtes Schwarzwälder Kirchwasser**  
 (2 Flaschen M. 7.20 inkl. Nachnahme.)  
 Es wird nur garantiert echtes Erzeugnis verhandelt.

**Turbine Phönix**  
 D.R.P.  
 Nutzfaktor 80% auch bei geringem Wirkungsgrad  
 Zahlreiche Referenzen sowie Kataloge zu Diensten  
**Schneider, Jaquet & Co.**  
 Maschinenfabrik c. u. m. b. H.  
 Strassburg-Königshefen (Els.) 1488a

**Adresskarten,** ein- und mehrfarbig, werden rasch und billig angefertigt in der Druckerei des „Badischen Presse“.

**Stottern**  
 heilt gründl. C. Denhardt's Institut. Stahl, ausgez. Stuttgart. Honorar nach Beilung. Prosp. gratis. 4.2

**Thurmelin**  
 allein - hält Wohnungen, Häuser, Tiere und Pflanzen rein von allen Insektenungeziefer.  
 Thurmelin ist nur in Gläsern zu haben zu 30 Pfg., 60 Pfg., 1 M. in den Drogerien Stuttgarts und Umgebung. Großes b. Leop. Flehig u. Thurmayer u. Kaupp, Stuttgart. 7.3

**la Cervelatwurst**  
 1.25 per Pfd. geg. Nachn.  
 With. Kral, Frankfurt a. M.

**Damen**  
 finden streng diskrete, liebeb. Aufnahme bei deutsch. Hebammen a. D.  
**Wwe. L. Baer, Nancy** (Frankreich), 38 Rue Voltaire. 319971

**Hypothekengesuche,**  
 I. u. II. für hier u. auswärts, offeriert kostenfrei für Geldgeber.

**August Schmitt,**  
 Hypotheken- u. Bankkommissionengeschäft Karlsruhe.  
 Hirschstr. 43. Teleph. 2117.

**Kohlensäure Getränke!**  
 Wir liefern als Spezialität **Mineralwasser-Apparate** bewährtester Konstruktion für Hand- und Kraftbetrieb, sowie sämtliches Zubehör.  
**Abfüll-Apparate** für Sodawasser für Limonaden für Flaschenbier  
**Flaschen-Reinigungs-Maschinen** für jeden Bedarf.  
 Prospekte gratis.  
**Bernh. Helbing, Mannheim B.**  
 G. m. b. H. S 6, 35.

**Carl Kaelble, Motoren-Fabrik, Backnang bei Stuttgart.**  
 Neueste fahrbare **Motorbandsäge**  
 mit liegendem od. stehend. Motor zum Brennholzsägen und -spalten, sowie zum Antrieb von Dreschmaschinen, Schrotmühlen usw. 4498a  
 Hoher Verdienst gesichert.  
 Man verlange Katalog No. 16 und Zahlungsbedingungen.

**GEROLA**  
 Tafelgetränk 1. Ranges  
**Schloss-Brunnen-Gerolstein**  
 Nur echt mit der Krone  
 Generalvertreter für Elsass und Umgebung: Adam Kirchgässner, Elsass b. Bruchsal (Bad.). 3275a

**Hypotheken, Restkaufschillinge,** f. Damen, beste Pflege in sehr gesund und schön geleg. bei eingerichteter Landhaus. Off. u. Nr. 4545a an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten. 6.2

**Großes, gemischtes Waren-Geschäft**  
 in einem Amstättchen wird Kaufpreis halber um den Preis von 65 000 M. abgegeben. Großes Gebäude-Anwesen sowie großes Warenlager. Umsatz 35 000 M. Großes Geschäft am Platze.  
 Es ist dies eine Goldgrube u. für eine große Familie od. zwei kleine Familien ein hoher Reingewinn übrig.  
 Nicht-Bachleute werden auf Wunsch eingelernt.  
 Offert. unt. Nr. 5124a an die Exped. der „Bad. Presse“.

**Für Flaschner u. Maler.**  
 In schöner, verkehrsreicher, kleiner Stadt, wo beide allein vertretene Flaschner gestorben, wird dringend ein zweiter Flaschner gesucht, ebenfalls ein Maler.  
 Verlaufe das hiesige passende Haus mit schönem Garten mit 2000 Anzahlung.  
 Näh. unt. Reclamatur. 5258a  
 Weisingen (Baden), 30. Mai 10.  
 M. Seitz, a. Stranz.

**Villen im Höhenort Herrenalb**  
 (Schwarzwald).  
 In der Villenlage nahe am Wald (Doblerstraße) sind 2 nebeneinander gelegene, neue Herrschaftsvillen mit 4 und 8 Zimmern und allen Zubehörs, elegant ausgestattet mit Bädern, Herd und Ofen, sowie je 800 qm großen Vorgärten (eingelegt oder (weil auch als feine Pension geeignet) zusammen ca. 25%) unter der Bedingung zu verkaufen, eventl. auch per sofort zu vermieten.  
 Näheres bei Architekt **Zinser, Karlsruhe, Sophienstraße 118, Telephone 192,** oder bei Zimmermeister **Brüderlin, Herrenalb. 8042, 3.2**

**Geld-Darlehen** ohne Bürg., Ratentilg., diskret, reell u. schnell vom Selbstgeber. Schlegel, Berlin, Weißb. 41. 4804a, 10.6



Wahel! Eilen Sie hilf: rufen Sie mir nicht non effendi... mehr er ab und breite sich mit dem Gesicht nach der Wand...

Am Freitagabend fand ich nur wenige Herren: D'acht... Sammler, der seine Erde nicht wie ein bequamer Lige...

Es war ein höchst ungemütliches Festmahl. So kam... kein Gewässer, das so unrettbar ist wie der Kanal bei Hart...

Das weiß ich nicht erwiderte der Gefragte kurz abweisend... D'ocht! Sammler boggen bekam einen roten Kopf und rief mit...

M'lein was? konnte der D'ocht. Will Ihnen was sagen... Herr Gemstler: Es ist Ihr Glück, daß Sie unsere Sprache nicht...

M'grüßen, laon gewohnt an die Explosionen vieler kleinen... wenig geladenen Granate und innerlich bestürzt horchte, mißfiel...

Trotz des heftigen Stäubes und des grau in grau gefüllten... Stimmels war es hier angenehmer als im Salon. Dieser das...

paar Sechswachen in Gelbfäden mit blanken Knöpfen, Frauen... köpfige, hieße Jungen, denen der Robo aus dem Augen...

Zu jener Zeit mußten die Ostindienfahrer armiert sein... um mit Muskel auf Erfolg bei dem Kampf mit Seeräubern auf...

Zum 75. Geburtstag des Papstes.

75. Jahrestag des Papstes. = Gedenktag des Papstes. = Gedenktag des Papstes...



Papst Leo XIII.

hatte das Bild des Papstes, der bekanntlich seit dem 4. August 1893... die höchste Stellung in der katholischen Christenheit inne hat...

Die Festjahrsparade der Berliner Garnison.

Die diesjährige Festjahrsparade auf dem Tempelhofer Feld... unterföhr sich von den Baracken der...

Unter den übrigen Gästen zeigte der... sthetische Prinz Eitel-Loo hervor...

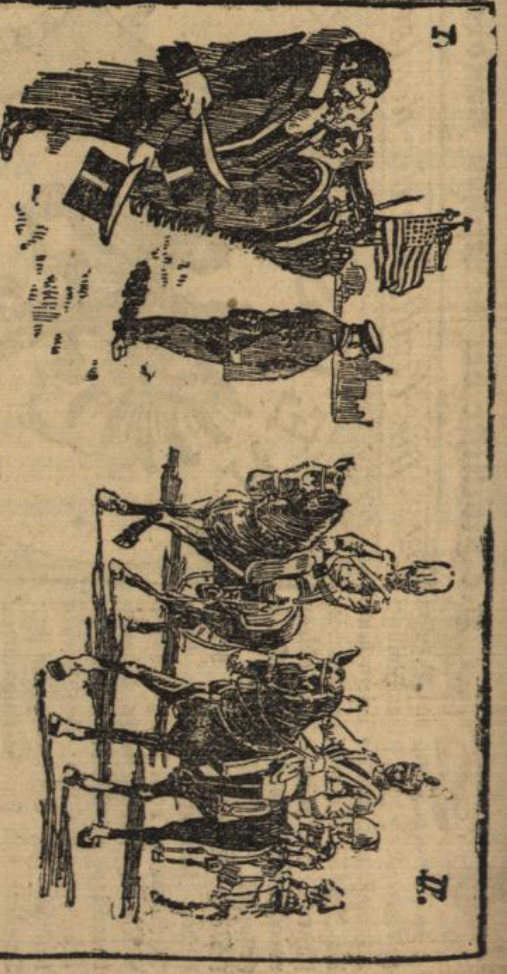
Verföhrte Parlamentarier.

Der Tod, welcher gerade in letzter Zeit uns so manden... beunruhigen kann entfallen hat, hat sich in die Reihen der...



186. Graf v. Helldorf, 186. D. Zimmermann.

186. Graf v. Helldorf, 186. D. Zimmermann. D'otto (natl. Magister Franz v. D. D'otto) und Zimmermann...



Gumorkitiges.

Wald verhalten. Graf v. Helldorf: „Ergen Sie bitte, daß... Gumorkitiges. Wald verhalten. Graf v. Helldorf: „Ergen Sie bitte, daß...



Betten • Wäsche • Ausstattungen •

helfert billigst in gediegenster Ausführung Otto Fischer, vorm. J. Stüber, Grossh. Hoflieferant, 130 Kaiserstrasse Karlsruhe, Telefon 270.

Telegraphische Kursberichte

Table with columns for location (Frankfurt a. M., Berlin, Paris, London, etc.), date (vom 4. Juni), and various financial data points.

Schneiderin empfiehlt sich für Kleider- und Sommer-Kostüme...

Erholungsheim u. Sommerfrische Selbach b. Röhbach (Wald). Rote Pension Nr. 250-3...

Gehberger Wähe. b. Dierhof, Tel. 600 m. u. d. R. höchst idyllisch u. Wald, heissenom. Haus...

Höhenluftkurort Villingen. Einige gut eingerichtete, a. Baldelegene Sommer-Wohnungen...

Mehrere Kurgäste werden von Privathaus, in schöner Lage, im Jagdsitz, in der Nähe von Röhbach...

Angenehmen Sommeraufenthalt finden Kurgäste in schöner, ruhiger Höhenlage...

Herr, anfangs der 40er, noch im Bankfach an erstem Posten tätig, sucht im Umfange halber anderweitig geeignete Position...

Vertreter. Für meine weltbekannte, abwaschbare Nephro-Dauerwäsche...

Zithernunterricht. In den Abendstunden nach Klavier-Schule bis zu musikal. Werk. können an solche...

Verloren von Waldbr. bis Durl. Lor ein Geldbeutel. Inhalt Damen-uh. Geg. gute Belohn. abzugeben...

Kanarienhenne entflohen. Abgeh. Morgenfr. 11. IV. 1910. Zu kaufen ein Krankheitsmittel...

Motorrad, 3 HP. (potentiell) gekauft. Preis unter 22786 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Herren-Fahrrad, gut erhalten, Nr. 35. eine noch neue Nähmaschine, hoch. Ausst. Nr. 60. - 22818.2.1. Gestrichl. 40, 2. St.

Möbel. jeder Art. komplette Ausstattungen, Schlafzimmer, einzelne Buffets, Schreibtische, ganz eiche, nur gediegene Arbeit, verkauft sehr billig...

Email-Verkauf. Große Auswahl in Emailarbeiten wie in Indien aus der Hof-Fabrik Majati. 5 Prozent Rabatt. Garantie für guten Brand und Waden. 2 sehr gute gebrauchte Schloßherbende mit Kupferhülle. 1 transportabler Kessel. 22822. Adlerfr. 28. Verd. u. Orenlager, 2. Hof. Alle Verbe werden in Kauf genommen.

Goldene Herrenuhr. Doppeldeckel, Genfer Präzisionswert um den halben Preis zu verk. Kaiserfr. 247. Aigarenreich.

Briefmarkensammlung. circa 1800 berich. tadellose Stücke, Katalogwert 120 Mk. für 40 Mk. zu verkaufen. Offerten unter Nr. 22877 an die Expedition der „Bad. Presse“. Händler verbeten.

Allgemeiner Deutscher Versicherungs-Verein a. G. in Stuttgart

Bilanz für 31. Dezember 1909. Table with columns for Aktiva (Grundbesitz, Immobilien, etc.) and Passiva (Reservefonds, etc.).

Allgemeiner Deutscher Versicherungs-Verein a. G. in Stuttgart. Vorstand: Dr. Georgii.

Moderne Transmissionen. Wellen, Ringachtlager, Reibungs- etc. Kupplungen, Riemen- und Seilscheiben etc. Gebrüder Benckiser Nachf., Pforzheim.

Neue Sendung Panamas für Herren soeben eingetroffen! Preislagen: Mk. 6.-, Mk. 8.-, Mk. 10.-, Mk. 12.-, Mk. 15.-, Mk. 20.- und höher. Adolf Lindenlaub, Panama-Import, Kaiserstrasse 191.

B. Finkelstein. Eis, Mineralwasser, Apfelwein-Großkellerei, Rintheimerstraße 10. Teleph. 510 u. 2875. Größtes Unternehmen dieser Art Badens.

„Kronthaler“ Mineralquelle. Besteingeführtes u. beliebtestes Aus- und Tafelwasser I. Ranges. 1/2 Patentflaschen. 20 15

Geroldsteiner Flora-Brunnen. Beste Verandaquelle zu Geroldstein. 1/2 Flaschen mit Schrauben- u. Patentverschlüssen. 22 20

Neu-Sellers. Hervorragend. Tafel- u. Gesundheitswasser, ein moussierendes Wasser. 1/2 Fl. m. Patentverschluss od. Krüge. 18 16

Ein fülles Wasser ohne Kohlenäure. 1/2 Flaschen mit Korkverschluss. 17 15

Großer Umsatz, daher Reis frische Füllung. 8292. Detailverkauf in den meisten Kolonialwaren-Geschäften.

la. Hektographenmasse. empfiehlt billigst die Expedition der „Bad. Presse“.

Für Blumenfreunde. Ein schöner Feigenzweig, 2 m hoch, 1 m breit, passend für einen Biergarten, bill. zu verkaufen. Röh. 22824. Abende 22. 2. Seiten.

Neue Höhere Handelsschule und Handelsakademie Calw im würt. Schwarzwald. Pensionat. Gegründet 1908. Institut I. Ranges für Handelswissenschaften. Sechsmontatliche Handelskurse. 4991a.5.2 Handelsakademie. - Prakt. Uebungskontor. 6klass. Realschule. Vorbereitung zum Einj.-Examen. Ausländerkurs. - Bitte genaue Adresse.

Wegen vorgerückter Saison gebe auf sämtliche Herrenkleiderstoff-Reste Herrenwaschkleiderstoffe Knabenblusenstoffe von heute ab bis inkl. 15. Juli 15% Rabatt. Arthur Baer, Kaiserstraße 93 - Karlsruhe - Kaiserstraße 93 1 Treppe hoch. Telefon 2665.

Gutes Zeitungs-Makulatur-Papier empfiehlt die Expedition der „Bad. Presse“.

Heirat. Eisenbahn-Affizient, 31 Jahr, lat., wünscht sich in Halle mit tüchtigem Mädchen mit etwas Vermögen zu verheiraten. Offert. unt. 22877 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Frankfurt a. M. In freiem Platz, in sehr frequenter Lage gel. (seit ca. 50 Jahren best.) Delikat- u. Kolonialw. geschäft mit ca. 80 Wille jährl. Ums. ist umhandelt. zu verkauf. Miets pro Jahr 3000 Mk. Offert. unt. F. E. V. 976 an Rudolf Mosse, Frankfurt a. M. 5409a

Bar Geld. berleiht an Jederm. (amell. distret u. reell) Katenrückzahl. 3%. Zinsen. C. Gründler, Berlin W 8, Friedrichstraße 196. 5384a. Robition erst bei Geschäftsschluss. Viele Dankf. schreiben.

Rittergut. i. herrl. Lage Oberschwabens, m. neuerer. Brauerei, schönem Wald und bestem Grundbes. m. eig. Jagd u. Fischerei preisw. zu verkaufen. Zwischenhändler ausgeschlossen. 2.1. Off. u. Anfragen unter Nr. 5421a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Sportwagen, zweif. sehr gut erhalten, billig zu verkaufen. 22873. Douglasfr. 29. 2. St.

Dachshunde! 32 von erst. billig abzugeben, auch 6 Stück Silberkanarienv. 22858. Karlsruhe-Mühlburg. Marktstraße 4.

Gehrock. f. f. l. neu, mit Schenkerfutter. für 14 Mark zu verkaufen. Amalienstr. 59, 3 Treppen.

Stellen finden Stellung. ech. junge Leute nach kurzer gründl. Ausbildg. in mein. Bureau als Beschäftigter, Amtssekretär, Ber. walter, Buchh. Kontorist auch fachl. ohne Berufslehre. Preis frei. A. Stein, Zeitig G. 30, Blumenstr. 1.

Existenz! Tüchtige Hausierer u. achtbare Personen, die Privatwirtschaft besuchen, zum Verkauf konkurrenzl. Konsum-Artikel ges. Hoher Verdienst. Kein Risiko! O. Seidler, Altrahlstedt.

Mehrere Herren, fleissig und unbescholten, erhalten feste Anstellung bei reellem Unternehmen gegen Monatsalar. Vierwöchige Probezeit bei entsprech. Bezahlung. Aufgeweckter Arbeiter oder Handwerker wird ebenfalls berücksichtigt. Man wende sich schriftlich unter Nr. 720/5388a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Nischen-Verdienst. bis 100 u. mehr p. Woche find. Personen jed. Stand. a. Frauen d. Verh. erfl. Hausarbeit wird verpaidet. „Chem. Fabrik“, Görlitz II, 5386a. 4.

Vertreter. für den Alleinverkauf eines hervorragenden. preiswerten Biers. Vertikale. 1200 verpaidet. Vert. erfl. Hausarbeit wird verpaidet. „Chem. Fabrik“, Görlitz II, 5386a. 4.

sofort gesucht. Da Infazio damit verbunden, muß Kaution gestellt werden. Offerten unter W. 221 E. M. an Rudolf Mosse, Mannheim.

Gesucht. zu baldigem Eintritt tüchtige Verkäuferin für Damen-Konfektion in gutbes. abt. dauernde Stellung. Nur durchaus brandenburger. Damen mit guter Konfektionsfertigkeit wollen Offerten mit Bild, Zeugnisabsch. u. Ang. der Gehaltsansprüche einreichen an 5409a

S. Knopf, Freiburg i. B.

**Gesucht**

tüchtiger junger Bautechniker für Bureau und Bau zum sofortigen Eintritt. Offerten mit Zeugnisabschriften, sowie Gehaltsansprüchen unter Chiffre 5410a an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten. 5394

**Hotel-Wäsche.**

Nach Suche für baldigen Eintritt zur Übernahme von mit langjährig eingeführter Leuten im bah. Gebirge 5359a  
**tüchtigen Reisenden**  
mit gründlichen Branchenkenntnissen bei hohem Salair.  
Offerten mit genauer Angabe bisheriger Tätigkeit erbeten an  
**Albert Rosenthal, Hotel-Einrichtungen,**  
München, Kaufingerstr. 21.

**Vertreter gesucht**

für neuen patentierten konfektionslosen Apparat. Leichter Verkauf an Behörden, Banken, Brauereien, Fabriken, Hotels u. Kleines Muster. Hohes Einkommen ohne Risiko; feste Bezüge werden an tüchtige fleißige Herren vergeben. Ausführliche Offerten unter C. 125 F. M. an **Rudolf Mosse, Mannheim.** 5394a

**Hoher Verdienst.** Bezirksleiter, Vertreter für

mit 500 Mk. eig. Kapital zum Allein-Betrieb geschüsten. **La. Kellner, A. Kellner,** sowie für neuzeitliche **Verfahrens-Apparate** (150.000 Mk.) **Manufaktur, Distrikts-Off.** unter P. 155 an den **Invalidentag, Frankfurt a. M.** 4119b

**Tüchtigem Küchenchef**

ist Gelegenheit geboten, sich an einem gutgehenden Hotel-Restaurant mit Fremdenpension zu beteiligen und zwar mit ca. 8-10.000 Mk., welche sichergestellt werden können. **Anfragen sind unter Nr. B23790 an die Expedition der „Bad. Presse“ zu richten.**

**3-5 Mk. tägl. ständiger Verdienst!**

**Gesucht sofort** an allen Orten arbeitsame Personen zur Übernahme einer **Tricotagen- und Strumpf-Industrie** auf unserer neuorganisierten Strickmaschine. **Vorkenntnisse nicht erforderlich.** Anlernen leicht und kostenlos. **Arbeitsleistung nach allen Orten franco.** **Prospekte gratis und franco.** **5086a.3** **Tricotagen- und Strumpf-Industrie Neher & Fohlen, Saarbrücken No. 11.**

**Lagermeister,**

elektrischer Schlosser, energisch und gewissenhaft, für unser Baulager in Ettlingen **sofort gesucht.** **Gehalt** mit Wohnansprüchen, **Zeugnisabschriften** und **Arbeitszeugnis** erbeten an **8281** **Allgemeine Elektrizitäts-Gesellschaft, Baulager Karlsruhe, Ettlingerstr. 37.**

**Maurer.**

**Tüchtige junge Maurer** werden für die Bodenseegegend **per sofort gesucht.** **Adresse zu erfragen unter Nr. 5411a in der Expedition der „Bad. Presse“.** 3.1

**MODES.**

**Wir suchen für kommende Saison, Eintritt baldigst, tüchtige I. u. II. Arbeiterinnen,** die in feinem Genre bewandert sind.  
**Ausführliche Offerten nur schriftlich an** 5125  
**B. & H. Baer, Kaiserstraße 233.**

**Junger Herr od. Dame**

per 1. Juli d. J. für leichte **Buchführungsarbeiten** gesucht. **Angehende** werden nur **berücksichtigt,** wenn **Einkommen** schon in **kaufm. Betrieb** tätig war. **Offerten** mit **Zeugnisabschriften** und **Angebot** von **Gehaltsansprüchen** erbeten an **5435a** **Konkordia, A.-G. für Druck-Verlag, Wühl, Baden.**

**Als Reisebeamter**

wird ein **solider, tatkräftiger u. verkehrsgewandter Herr** d. **erf. reisefähiger Lebens-, Unfall- und Haftpflicht-Versicherungs-Gesellschaft** gegen **festes Gehalt,** **auskömmliche Speisen** und **hohe Provisionen** gesucht. **Die Stelle** ist bei **bedeutenden Leistungen** **dauernd, sehr entwicklungsfähig** und mit **Alters-Versicherung** **verbunden.** **Verwendungen** **ausg. von Nichtfachleuten,** die für **das Versicherungsweesen** **ausgebildet** werden, **erbeten unter A. 883 an** **Dunke & Co. in** **München.** 4153a.2

**Gener-Versicherungs-Gesellschaft**

mit hervorragenden Verbindungen, hat ihre **Haupt-Vertretung**

für **Karlsruhe** (evtl. **größ. Bezirk**) **unter günstigen Bedingungen** zu **vergeben.** **Kollektanten,** die über **gute Beziehungen** verfügen, wenn sie auch in der **Branchen** nicht **tätig** waren, **belieben** **Verwendung** **unter S. N. 3156 an** **Rudolf Mosse** **Stuttgart** **eingureichen.** 5402a

**Feuerversicherung.**

**Alte, gut eingeführte Gesellschaft** sucht zur **Akquisition** in der **Miet-Verlustversicherung** **tüchtige Vertreter** bei **guten Bezügen** und **hoh. Provisionen.** **Offerten** unter **Nr. 7798** an die **Exped. der „Bad. Presse“** erbeten.

**Existenz bietet in jeder Küche herstellbare sensationelle Neuheit. Laborat. Schwarzen, Wannee 1.**

**Alkoholfrei.**

Zum **Besuch** von **Simonade-Fabrikanten,** **flüssigen und gemerblichen Betrieben,** **Kantinen,** **Kaisinos,** **Cafés** und **Kranfenhäuser,** werden für **größere** **Distrikte** je **tüchtige Herren** zum **Verkauf** von **natürlichen** und **künstlichen Fruchtsäften** und **Essenzen,** **gegen gute Provision** **gesucht.** **Großer Konsum.** **Offerten** unter **S. G. 3150** **Rudolf Mosse,** **Stuttgart.** 5401a

**Stiefles Glas- u. Porzellan-Geschäft sucht tüchtige junge**

**Dame**

für **Buchhaltung u. Korrespondenz, Stenographie** **Bedienung, solche** mit **Branchenkenntnissen** erhalten den **Vorzug.** **Bewerbungen** **nebst Gehaltsansprüchen** **unt. Chiffre 5306** an die **Expedition der „Bad. Presse“** erbeten.

**Perfekte Stenotypistin,**

welche **bereits praktisch tätig** gewesen ist, **möglichst** mit **Kenntnissen** der **englischen u. französischen Sprache,** zum **sofortigen Eintritt** **gesucht** von **Fabrik** bei **Karlsruhe.** **Offerten** mit **Gehaltsansprüchen** **unter Nr. 5432a** an die **Expedition der „Badischen Presse“** erbeten.

**Fräulein,**

welches **schon** **gebildet** hat, **per 15. Juni** oder **1. Juli** **sofort** **gesucht.** **Offerte** unter **Nr. B2381** an die **Exped. der „Bad. Presse“.** 8307  
**Waldhornstr. 28a.**  
**Vorzustellen** **von 11-1 Uhr.**

**Verkäuferin,**

**durch** **tüchtig,** im **Verkehr** mit **f. Kundenschaft** **perfekt,** **per 1. Juli** **von f. Süßwarengeschäft** in **Süddeutschl. gesucht.** **Offerten** mit **Gehaltsansprüchen** **unter S. M. 3155** an **Rudolf Mosse, Stuttgart.** 5400a.2.1

**Gewandte Kassererin**

**erle** **Kraft,** mit **prima Referenzen,**

**tüchtige Verkäuferin**

für **das** **Geschäftsabteilung,** mit **Branchenkenntnissen,** **per sofort** oder **später** **gesucht.** **Offerten** mit **Zeugnis,** **Gehaltsanspr.** **unter** **Nr. 5412a** **Kaufhaus „Alte Post“, Andernach a. Rhein.**

**Reservisten** und andere

**15-34 Jahre,** welche **in** **früher**, **gräflich-herzoglich** **Kaisert. Diensten** **verwendet** **wurden,** **geübt,** **Prospekt** **frei.** **Köln** **Dienstadt-Schule, Köln, Christophstr. 7.** 5409a

**Kleinstückarbeiter**

**Tarif I** für **auf** **Werkstatt** **gesucht.** **Hans Leyendecker,** **NB. Nur** **feinste** **Arbeit** **wird** **berlangt.** 8296

**Zimmertapezier**

**tüchtiger,** **sofort** **gesucht.** **8310** **Fritz Merkel, Markgrafenstr. 30a.**  
**Elektromonteur,** **i. Start- u. Schwachstrom** **erfahren,** für **dauernde** **Stellung** **sofort** **oder** **später** **gesucht.** **Wibb. Zw. Karlsruhe,** **elektrotechnische Werkstätte, Vestingstr. 47, Teleph. 1828.** **B23844.2.1**

**Tüchtige Parkettleger**

**gegen hohen Lohn** **sofort** **gesucht.** **Off. unter** **Nr. 5428a** **an die** **Exped. der „Bad. Presse“** **erbeten.** 5428a.3.1

**Jung. Schlosser** zum sofort

**tüchtiger** **Eintritt** **gesucht.** **Gute** **Zeugnisse** **erforderlich.** **Zu** **melben** **zwischen** **10** **und** **12** **Uhr.** **Bogel & Schurmann, U. m. G. S.**

**Schlosser**

**selbständiger, solider Arbeiter,** **dauernde** **Stellung** **gesucht.** **B23123** **Schlosserei Gerrenstr. 5.**

**Zuverlässiges Kindermädchen**

**ausschließlich tagsüber** **gesucht.** **2.** **B23336** **Fischer, Kaiserstr. 167**

**Zimmermädchen gesucht**

**Angebote** **vorert** **schriftlich** **erbeten** **Frau** **Landgerichtsrat** **Flad,** **Maximilianstraße 2.** 829

**Servierfräulein.**

**Suche** **für** **mein** **Café** **per** **sofort** **ein** **nettes,** **intelligentes** **Fräulein,** **welches** **ähnlichen** **Kosten** **schon** **versehen** **hat.** **Verdienst** **120-150** **Mk. pro** **Monat** **bei** **freier** **Station.** **Staatliche** **Ercheinung** **bedingung.** **Offerten** **mit** **Photographie** **oder** **persönliche** **Besprechung.** 5431a  
**Café Himmelstein,** **Himmelstr.**

**Hotel-Ganghälterin,**

**perfekte,** **nach** **Bad** **Rauheim** **in** **eröff.** **Hotel** **sofort** **gesucht.** **B23817** **Stellenbureau Geiger,** **Stierstraße 15, 1. Stod,** **n. d. Kaiserstraße.**

**Gesucht auf 1. Juli eine tüchtige gebildete**

**Haushälterin,** die **dem** **Gesamthalt** **eines** **lebigen** **Herrn** **selbständig** **vorstehen** **kann.** **Offerten** **mit** **Gehaltsansprüchen** **und** **Photographie** **unter** **Nr. 5423a** **an die** **Exped. der „Bad. Presse“.** **Gesucht** **für** **sofort** **ein** **tüchtiges** **Hausmädchen.** **Lohn** **monatlich** **18** **Mk.** **B23516** **Sähringerstraße 104.**

**Mädchen,**

welches **schon** **gebildet** hat, **per 15. Juni** oder **1. Juli** **sofort** **gesucht.** **Offerte** unter **Nr. B2381** an die **Exped. der „Bad. Presse“.** 8295  
**Wegen Erkrankung**

**wird** **sofort** **bei** **hohem** **Lohn** **ein** **fleißiges** **Mädchen** **gesucht,** **welches** **lesen** **kann.** **Marienstraße 11, 1. St.**

**Nähe** **zum** **sofortigen** **Eintritt**

**ein** **tüchtiges** **Mädchen** **für** **Rüche** **und** **Hausarbeit.** **Direktor** **Schellens,** **Rheinbahnstr. 20, 2. St.** **B23754.2.2**

**Mädchen**

**tüchtiges,** **braves,** **zum** **sofort.** **Eintritt** **oder** **15. Juni,** **in** **hinterlofen,** **besseren** **Gesamth.** **sofort** **erwünscht.** **B23718.3.3**  
**Zu** **erfr.** **Ettlingerstr. 59, 11.**

**Besseres Mädchen** ausbilf-

**weise** **für** **einige** **Stunden** **des** **Tages** **gesucht.** **Näheres** **erwünscht.** **B23883** **Kriegstraße 135, 2. Stod.**

**Landmädchen,** das schon ge-

**dientlich** **wird,** **für** **alle** **Arbeiten** **an** **H. Familie** **(2** **Personen)** **per** **15. Juni** **sofort** **gesucht.** **B23862** **Dürichstr. 72, 2. Stod.**  
**Ein** **junges,** **sauberes** **Mädchen** **sofort** **gesucht.** **8284** **Näheres** **Sofienstraße 160, III.**

**Ein Mädchen**

**das** **lesen** **und** **alle** **häuslichen** **Arbeiten** **verrichten** **kann,** **bei** **hohem** **Lohn** **sofort** **gesucht.** **5309** **Kalenderstr. 76, 2. Stod. rechts.**  
**Solides** **Mädchen,** **das** **sich** **den** **häuslichen** **Arbeiten** **willing** **unterzieht,** **auf** **1. Juli** **in** **einfacher** **Gesamthalt** **gesucht.** **Sophienstr. 10, III.**

**Suche** **auf** **1. Juli** **ein** **Mädchen**

**welches** **bürgertl.** **sofort** **in** **hohem** **Gesamthalt** **ist.** **Zeugnisse** **erforderlich.** **Näheres** **erwünscht.** **B23880** **Werderstraße 20, part.**

**Modell, weibl.**

**von** **Künstler** **sofort** **für** **nachmittags** **Gefl. Offert.** **unt. Nr. B23572** **an die** **Exped. der „Bad. Presse“.**

**Mädchen**

**finden** **dauernde** **Veisättigung** **bei** **A. Braun & Co.,** **8279** **Waldstraße 28.** 2.1

**Direktrice,**

welche **im** **Abteten** **perfekt** **ist** **und** **gewandt,** **mit** **besserer** **Kundchaft** **umzugehen,** **von** **nur** **großer** **Figur,** **wird** **bei** **dauernder** **Stellung** **von** **einem** **großen** **Konfektionshaus** **sofort** **gesucht.** **Offert.** **mit** **Bild,** **Zeugnissen** **und** **Gehaltsansprüchen** **an** 5414a

**Richard Schaarschmidt,**

**Stuttgart.**

**Modes**

**Suche** **tüchtige** **Arbeiterin** **bei** **freier** **Station** **und** **Abresch-** **hellung,** **die** **Mittelgegen** **selbständig** **die** **und** **flott** **garnieren** **kann,** **per** **sofort** **oder** **1. Juli.** **Zeugnisse** **u. Photographie** **erbeten** **Elise Langenbach,** **5407a.2.1** **Kenzlingen.**

**Stellen suchen**

**Buchhalter**

**sucht** **Posten** **zur** **Aushilfe.** **Offerten** **unt. Nr. B23839** **an die** **Expedition der „Bad. Presse“** **erb.**

**Laden zu vermieten.**

**Karl-Friedrichstr. 6** ist ein **Ladenlokal** mit **notwendem** **großem** **Zimmer** (seit **Jahren** **Filiale** **eines** **hem. Reinigungs-geschäftes) zu** **vermieten.** **Näheres** **beim** **Eigentümer** **im** **2. Stod.** 4758\*

**Laden zu vermieten.**

**Neubau** **Gluckstraße 19** ist ein **geräumiger** **Laden** mit **3** **Zimmer-Wohnung** **und** **reichem** **Zubehör** **sofort** **oder** **später** **zu** **vermieten.** **8194.2.2**  
**Näheres** **Wühlstraße 10.** — **Telephon** **1928.**

**25 Mark Belohnung,**

**dem,** **mer** **tüchtigem** **Wegler** **Stellung** **findet** **im** **Heim**, **od.** **gräflich-schwarzen,** **oder** **gräflich-Gesamth.** **Gute** **Bezeugnisse** **zu** **Diensten.** **Offerten** **unt. Nr. 5427a** **an die** **Exped. der „Bad. Presse“.**

**Der Kontoristinnen-Verein**

**Karlsruhe, Kaiserstr. 113,** **empfiehlt** **den** **Herrn** **Brin-** **gelen** **bei** **Belegung** **offener** **Stellen** **seiner** **Mitglieder.** **Offertbriefe** **haben** **gerne** **kostenfrei** **zu** **Diensten.** **Jahresbeitrag** **für** **Mitglieder** **3** **Mark.** 18408

**Gebildetes Fräulein,**

welches **1** **Jahr** **die** **Handelschule** **des** **Bad. Frauenvereins** **besuchte,** **sucht** **Stellung** **als** **Privatsekretärin** **oder** **bei** **einem** **Rechtsanwalt.** **Gefl. Offerten** **unter** **Nr. B23192** **an die** **Exped. der „Bad. Presse“.** 2.1

**Krankenpflegerin.**

**Tüchtige,** **geprüfte** **Kranken-** **pflegerin** **sucht** **hier** **und** **auswärts** **Stellung.** **Offerten** **unter** **B23881** **an die** **Exped. der „Bad. Presse“.**

**Geb. ev. Fräulein,**

**anfangs** **30,** **in** **Rüche** **u.** **Leitung** **des** **Gesamth. erl. i. p. 1. Juli** **oder** **später** **selbst** **Stellung** **in** **f. Hause,** **bei** **älterem** **Herrn** **u. H. mutterlofen** **Kindern** **bevorzugt.** **Offert** **unter** **Nr. 5423a** **an die** **Exped. der „Bad. Presse“** **erbeten.** 2.1

**Mädchen,** welches schon in be-

**sondere** **Stellung** **hat, sucht** **Stelle** **auf** **1. Juli.** **Winterstr. 27, Stb. 3. St. I.**  
**Anständige** **unabhängige** **Frau** **sucht** **für** **vormittags** **Monatsthele** **oder** **für** **nachmittags** **zu** **einem** **Gärtner.** **Offerten** **unt. B23871** **an die** **Exped. der „Bad. Presse“.**

**Zu vermieten:**

**2** **Wertstätten** **auf,** **oder** **getr.,** **sofort** **oder** **später** **zu** **vermieten.** **B23794.3.1**  
**Näheres** **Wühlstr. 18, II. r.**

**Herrschafts-Wohnung**

**Waldstraße Nr. 46** ist die **3. Etage,** **bestehend** **aus** **7** **Zimmern,** **Badezimmer,** **Balkons,** **Rüche** **und** **Speisekammer,** **Kellerräume,** **2** **Manjarden,** **2** **Manjarden,** **Wirtschaftliche,** **Gas- u. elektr. Licht-** **anlage,** **per** **1. Juli** **sehr** **preiswert** **zu** **vermieten.** **Zu** **besichtigen** **von** **9-12** **und** **2-7** **Uhr.** **Offtr.** **zu** **vermieten.** **B23198.3.2**  
**Näheres** **im** **1. Stod** **von** **11-1 Uhr.**

**Wohnung zu vermieten**

**Bittel 17,** **erste** **Etage,** **bestehend** **aus** **6** **schönen** **Zimmern,** **Badezim-**



Von Sonntag den 5. bis Samstag den 11. cr.

Im Lichthof und 1. Etage

Soweit Vorrat

# Putz

|                  |  |                 |                 |                 |                 |
|------------------|--|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| <b>Hutformen</b> | nur moderne Façons,<br>darunter Bast, imit. Rosshaar . . . . . jeder Hut | Serie I         | Serie II        | Serie III       | Serie IV        |
|                  |  | 95 <sup>h</sup> | 1 <sup>75</sup> | 2 <sup>75</sup> | 3 <sup>75</sup> |

|                     |  |                 |
|---------------------|--|-----------------|
| <b>Florentiner,</b> | grosse Capeline-Formen . . . . . jeder Hut | 3 <sup>75</sup> |
|---------------------|--|-----------------|

|                               |                              |                 |                 |                 |                 |
|-------------------------------|------------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| <b>Einfach garnierte Hüte</b> | nur diesjährige<br>Neuheiten | Serie I         | Serie II        | Serie III       | Serie IV        |
|                               |                              | 95 <sup>h</sup> | 1 <sup>75</sup> | 2 <sup>75</sup> | 3 <sup>75</sup> |

|                       |  |           |                 |
|-----------------------|--|-----------|-----------------|
| <b>Garnierte Hüte</b> | in Wiener und engl. Genre, speziell garnierte Toques | jeder Hut | 5 <sup>75</sup> |
|-----------------------|--|-----------|-----------------|

|                            |                               |                 |                 |                 |                  |
|----------------------------|-------------------------------|-----------------|-----------------|-----------------|------------------|
| <b>Garnierte Damenhüte</b> | reiche, moderne<br>Garnituren | Serie I         | Serie II        | Serie III       | Serie IV         |
|                            |                               | 3 <sup>75</sup> | 6 <sup>50</sup> | 9 <sup>50</sup> | 12 <sup>50</sup> |

|                              |                     |                 |
|------------------------------|---------------------|-----------------|
| <b>Ein Posten Panamahüte</b> | . . . . . jeder Hut | 2 <sup>95</sup> |
|------------------------------|---------------------|-----------------|

**Kinderhüte,** garniert und ungarniert, zu herabgesetzten Preisen.

|                        |              |                 |                 |                 |                 |                 |
|------------------------|--------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|-----------------|
| <b>Blumen und Laub</b> | jedes Piquet | Serie I         | Serie II        | Serie III       | Serie IV        | Serie V         |
|                        |              | 25 <sup>h</sup> | 45 <sup>h</sup> | 65 <sup>h</sup> | 95 <sup>h</sup> | 1 <sup>35</sup> |

|                   |  |   |                                |                             |
|-------------------|--|---|--------------------------------|-----------------------------|
| <b>Hut-Bänder</b> | Lumineux-Band<br>für Kinderhüte, reine Seide | Taffetband<br>schwarz und farbig, reine Seide | Samtband<br>schwarz und farbig | Chinéband<br>moderne Muster |
|                   | Meter 38 <sup>h</sup>                        | Meter 50, 65, 85 <sup>h</sup>                 | Meter 38, 65 <sup>h</sup>      | Meter 75, 95 <sup>h</sup>   |

|                       |   |                                 |
|-----------------------|---|---------------------------------|
| <b>Straussfedern,</b> | Amazonen und Köpfe, schwarz und weiss . . . . . mit | 25 <sup>0</sup> / <sub>10</sub> |
|-----------------------|---|---------------------------------|

|                  |   |                     |
|------------------|---|---------------------|
| <b>Hutshawls</b> | für Damen- und Kinderhüte . . . . . Stück | 45, 95 <sup>h</sup> |
|------------------|---|---------------------|

**Original-Modelle** und Modell-Copien **weit unter Preis.**

# HERMANN TIETZ.